

MONTHLY *investment* BRIEF



LAURENT DENIZE
Global CIO

Ungewissheit als Chance

Der Inflationsschock im Euroraum hat die EZB veranlasst, ihre Geldpolitik und vor allem ihr Anleihekaufprogramm zu überdenken. Die Spekulation über neue Zinserhöhungsszenarien überlassen wir den Makroökonom. Stattdessen fragen wir uns, welche Vermögenswerte sich in diesem neuen Umfeld am besten behaupten werden.

Um welche Inflation geht es hier?

Die Zunahme der Inflation war in Europa bisher hauptsächlich auf steigende Rohstoffpreise und Lieferkettenprobleme zurückzuführen. Auf nationaler Ebene gab es jedoch kaum verstärkende Zweitrundeneffekte, und die Produktionslücke ist weiterhin negativ.

Daher sollte man derzeit Unternehmen am Anfang der Lieferkette favorisieren, die am ehesten Preiserhöhungen an ihre Kunden weitergeben können. Bei Aktien sind B2B (Business to Business) und B2G (Business to Government) dem Segment B2C (Business to Consumer) vorzuziehen.

Wie in unserer Investmentstrategie dargelegt, bevorzugen wir Industriesektoren, da diese überwiegend am Anfang der Lieferkette stehen. Diese Sektoren dürften vom Investitionsschub durch staatliche Konjunkturprogramme profitieren. Solche Unternehmen sind bereit, ihre Investitionsausgaben zu erhöhen, weil sie sehen, dass ihre Eigenkapitalrendite steigt. Damit wird eine positive Spirale in Gang gesetzt, die durch den operativen Hebeleffekt in diesen zyklischen Branchen gefördert wird.

Am anderen Ende des Spektrums stehen B2C-Unternehmen, die es schwer haben, Preiserhöhungen bei Input-Faktoren weiterzugeben. Und sollte es in der Folge zu Lohnerhöhungen kommen, würde sich dies umso stärker auf die ohnehin schon unter Druck stehenden Gewinnspannen auswirken.

Und der Bankensektor?

Der Bankensektor gehört zwar nach wie vor zu unseren bevorzugten Segmenten und dürfte auch als erstes von steigenden Zinsen profitieren. Man sollte jedoch nicht außer Acht lassen, dass das finanzielle Umfeld aufgrund steigender Kreditspreads und fallender Aktienkurse schlechter wird. Die Kennzahl, die kurzfristig zur Vorsicht mahnt, ist der Spread zwischen deutschen und italienischen 10-jährigen Staatsanleihen. Dieser Risikoaufschlag hat sich in den letzten Wochen deutlich ausgeweitet, woran deutlich zu erkennen ist, wie nervös die Anleger auf die Bereitschaft der EZB reagieren, ihre Anleihekaufprogramme schneller als vorgesehen einzustellen. Auf kurze Sicht ist daher etwas Vorsicht angebracht. Zumindest

sollte man das Risiko in diesem Segment derzeit nicht weiter erhöhen.

Anleihemarkt

Wir verweisen noch einmal auf die Botschaft, die wir seit sechs Monaten wiederholen: Positionen in Staatsanleihen so weit wie möglich zurückzufahren. Bonitätsstarke Anleihen mit kurzer Laufzeit stellen eine bessere Alternative dar. Bei Hochzinsanleihen ändern wir aus taktischen Gründen unsere Position von „übergewichten“ auf „neutral“, denn viele Investment-Grade-Anleger haben sich auf der Suche nach Rendite für ihre Portfolios hier zu stark engagiert. Der Verdrängungseffekt, der den Portfolios zusätzliche Erträge ermöglichte, kehrt sich nun gegen sie, da die Spreads steigen. Daher empfiehlt es sich, vor einer neuen Positionierung erst einmal abzuwarten, bis die Verkaufs- und Umschichtungswelle vorbei ist. Auch hier ist Geduld angebracht, auch wenn der Zyklus für Hochzinsanleihen strukturell günstig bleibt. Das Wachstum verlangsamt sich zwar, bleibt aber deutlich über Potenzial. Auf mittlere Sicht sind wir daher nicht beunruhigt.

Asset Allocation

Die plötzliche Kehrtwende der Zentralbanken der Industrieländer macht eine leichte Anpassung und eine etwas vorsichtiger Positionierung (neutral bzw. leicht untergewichtet) erforderlich. Dabei kommt es jedoch darauf an, die Risiken in den Portfolios korrekt zu identifizieren. Paradoxerweise können die zur Absicherung des Portfolios gehaltenen Anleihen (Staatsanleihen oder mit AA oder AAA bewertete Anleihen mittlerer und langer Laufzeit) die größten Verluste verursachen, wenn es zu einer abrupten und unerwarteten Bewegung kommt.

Im Aktienbereich wird man die Entwicklung der Realzinssätze im Auge behalten müssen, die nach den Tiefstständen im Oktober 2021 vor allem in den USA stark gestiegen sind. Sollte sich dieser Trend fortsetzen, wäre dies keine gute Nachricht für Tech-Aktien.

Angesichts der asymmetrisch verteilten Unsicherheit darüber, ob eine begrenzte Kursenerholung oder eine noch stärkere Kurskorrektur ansteht, raten wir, derzeit keine Risiken in diesem Segment einzugehen. Es herrscht jedoch nach wie vor starkes Wachstum, wenn auch inzwischen mit leicht gedrosseltem Tempo, und daher können besonders zyklische, unterbewertete Aktien im Portfolio bleiben, wenn man etwas mehr Volatilität in Kauf nimmt, an die wir uns wohl gewöhnen müssen. Mit anderen Worten: die Unsicherheit ist wieder da, und das muss nicht unbedingt eine schlechte Nachricht sein ...



ODDO BHF Asset Management ist die Vermögensverwaltungssparte der ODDO BHF-Gruppe. Es handelt sich hierbei um die gemeinsame Marke von vier eigenständigen juristischen Einheiten: ODDO BHF Asset Management SAS (Frankreich), ODDO BHF PRIVATE EQUITY (Frankreich), ODDO BHF Asset Management GmbH (Deutschland) und ODDO BHF Asset Management Lux (Luxembourg).

Vorliegendes Dokument wurde durch die ODDO BHF ASSET MANAGEMENT SAS zu Werbezwecken erstellt. Die Aushändigung dieses Dokuments liegt in der ausschließlichen Verantwortlichkeit jedes Vertriebspartners oder Beraters.

Potenzielle Investoren sind aufgefordert, vor der Investition in den Fonds einen Anlageberater zu konsultieren. Der Anleger wird auf die mit der Anlage des Fonds in Investmentstrategie und Finanzinstrumente verbundenen Risiken und insbesondere auf das Kapitalverlustrisiko des Fonds hingewiesen. Bei einer Investition in den Fonds ist der Anleger verpflichtet, die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) und den Verkaufsprospekt des Fonds zurate zu ziehen, um sich ausführlich über die Risiken der Anlage zu informieren. Der Wert der Kapitalanlage kann Schwankungen sowohl nach oben als auch nach unten unterworfen sein, und es ist möglich, dass der investierte Betrag nicht vollständig zurückgezahlt wird. Die Investition muss mit den Anlagezielen, dem Anlagehorizont und der Risikobereitschaft des Anlegers in Bezug auf die Investition übereinstimmen. ODDO BHF Asset Management SAS übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden jeglicher Art, die sich aus der Nutzung des gesamten Dokuments oder eines Teiles davon ergeben. Alle in diesem Dokument wiedergegebenen Einschätzungen und Meinungen dienen lediglich zur Veranschaulichung. Sie spiegeln die Einschätzungen und Meinungen des jeweiligen Autors zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wider und können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung verändern, eine Haftung hierfür

wird nicht übernommen. Die in dem vorliegenden Dokument angegebenen Nettoinventarwerte (NIW) dienen lediglich der Orientierung. Nur der in den Ausführungsanzeigen und den Depotauszügen angegebene NIW ist verbindlich. Ausgabe und Rücknahme von Anteilen des Fonds erfolgen zu einem zum Zeitpunkt der Ausgabe und Rücknahme unbekanntem NIW.

Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte ist kostenlos in elektronischer Form in englischer Sprache auf der Website verfügbar unter https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/privatanleger/infos_reglementaire

Die in diesem Marketing beschriebenen Fonds können in verschiedenen EU-Mitgliedstaaten zum Vertrieb angemeldet worden sein. Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass die jeweilige Verwaltungsgesellschaft beschließen kann, die von ihr getroffenen Vorkehrungen für den Vertrieb der Anteile ihrer Fonds in Übereinstimmung mit Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU zu widerrufen.

Die wesentlichen Anlegerinformationen und der Verkaufsprospekt sind kostenlos erhältlich bei der ODDO BHF Asset Management SAS, unter am.oddo-bhf.com oder bei autorisierten Vertriebspartnern erhältlich. Die Jahres- und Halbjahresberichte sind kostenlos erhältlich bei der ODDO BHF Asset Management SAS oder unter am.oddo-bhf.com.



01

KONJUNKTURAUSBLICK

02

MARKTANALYSE
AKTIEN
RENTEN
ROHSTOFFE & WÄHRUNGEN

03

AKTUELLE ÜBERZEUGUNGEN

04

UNSERE ANLAGELÖSUNGEN





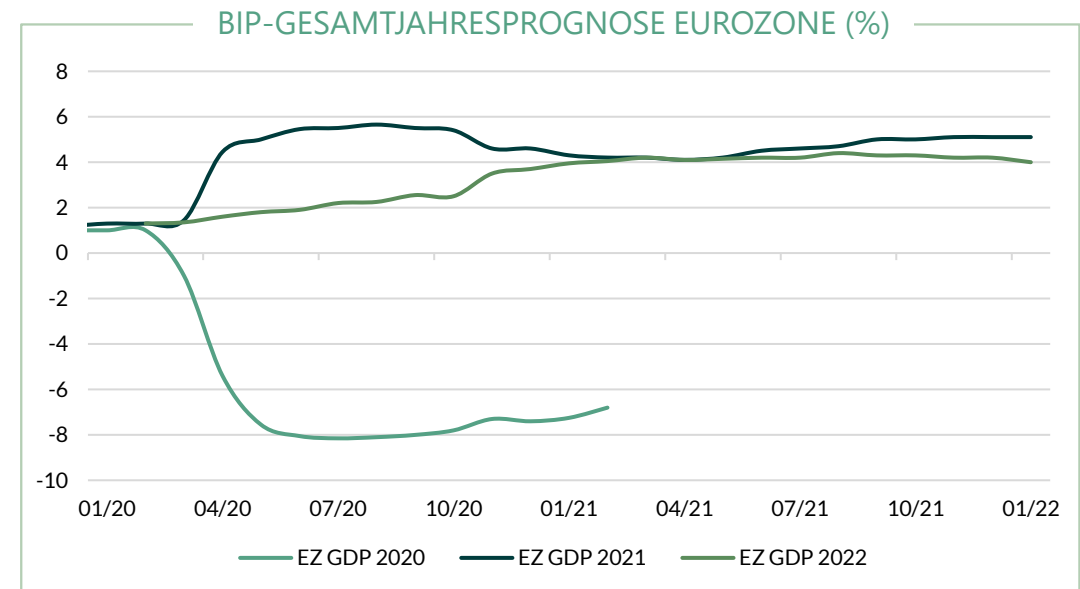
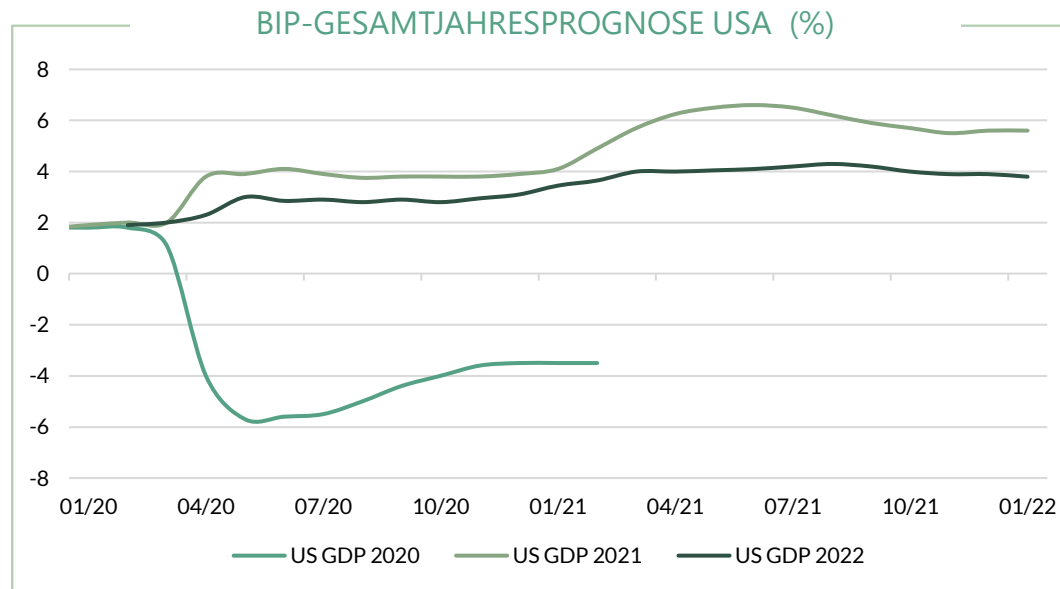
01

KONJUNKTUR-
ausblick



Wachstumsaussichten

PROGNOSEN FLACHEN AB

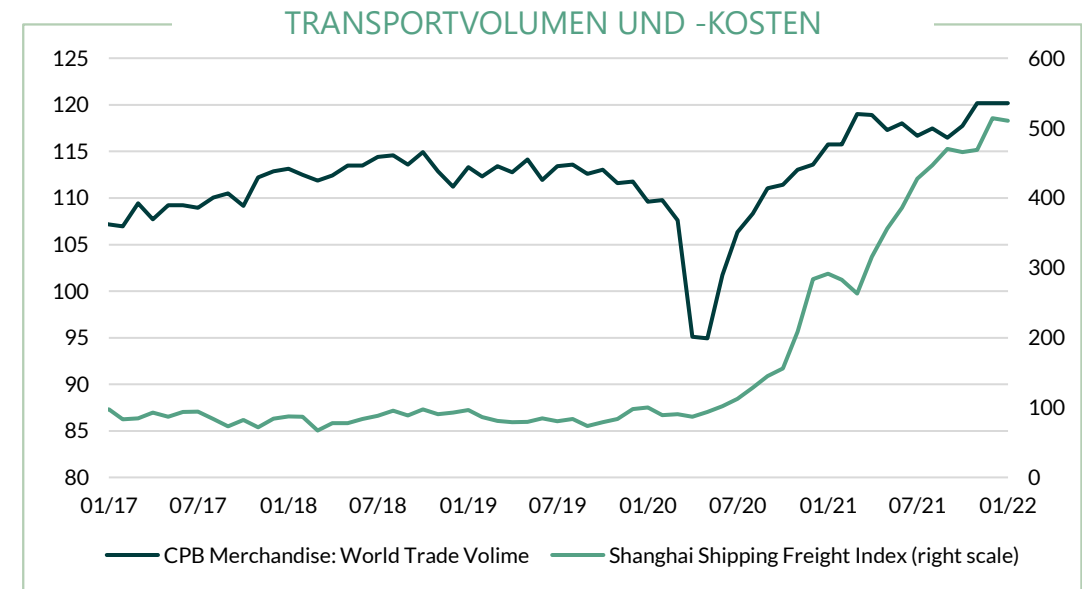
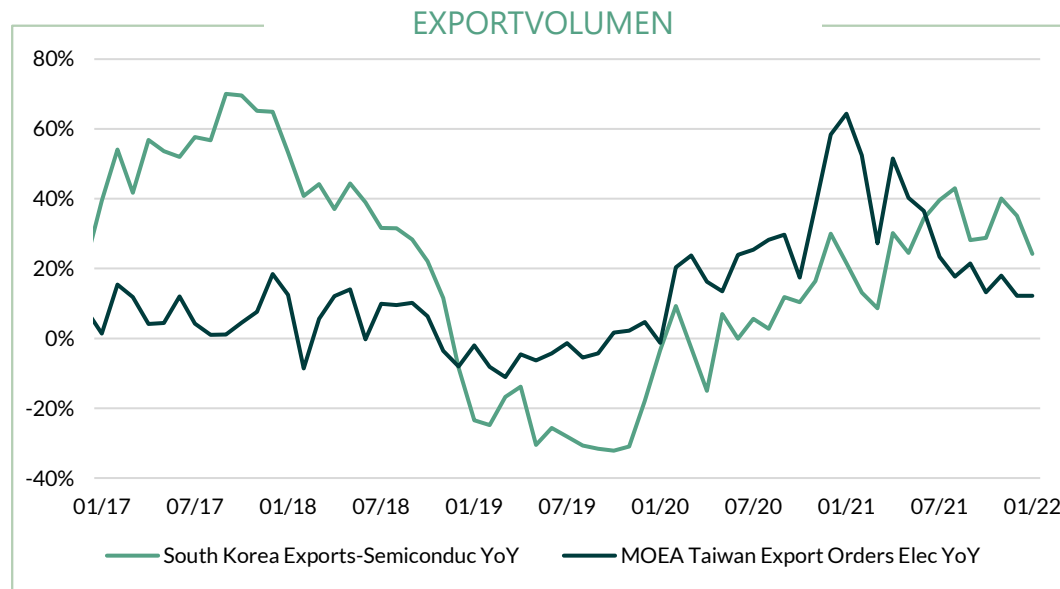


- Die Konsenserwartungen für das BIP fielen zuletzt schwächer aus, da die Notenbanken nun einen restriktiveren Kurs einschlagen und sich die Lieferengpässe hartnäckig halten



Globaler Handel

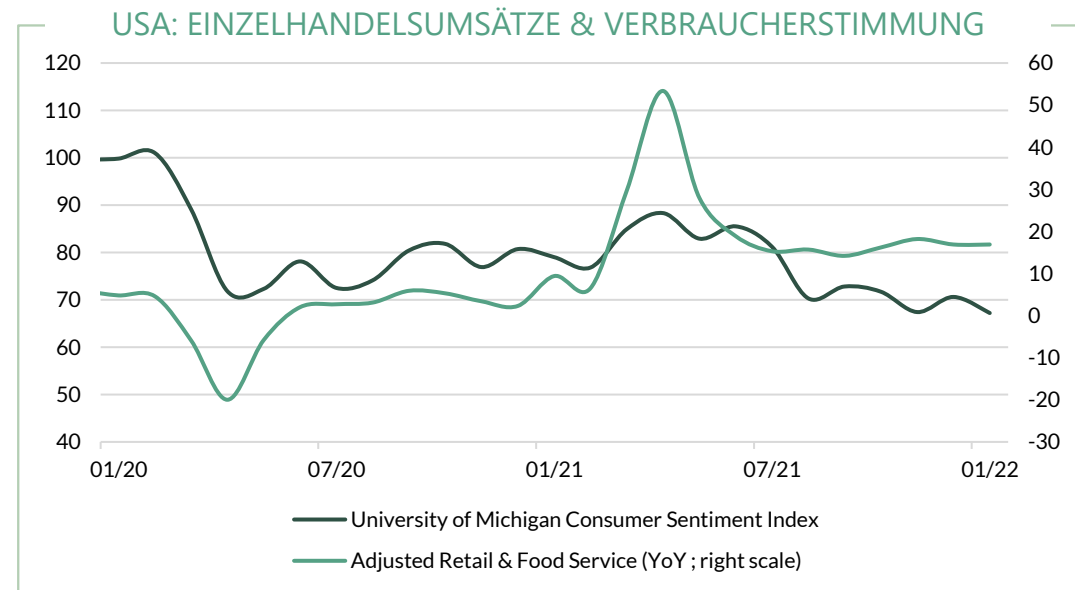
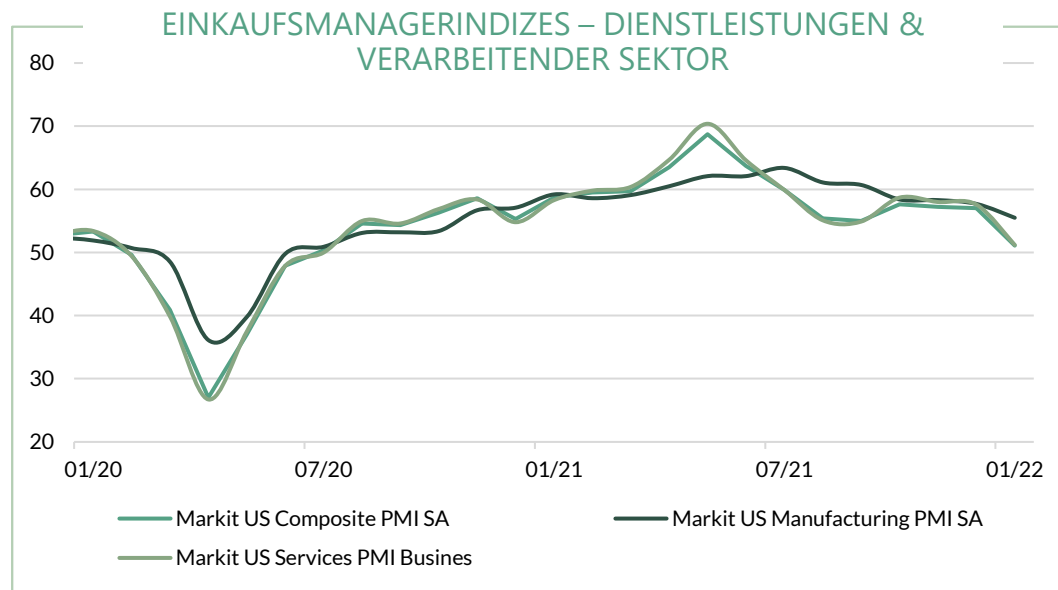
WEITERHIN ROBUST



- Der Handel wurde 2021 ausgebremst von explodierenden Frachtkosten und Lieferengpässen
- Bei einigen Kennzahlen sind erste zaghafte Signale für eine leichte Entspannung zu erkennen, aber der Preisdruck bleibt hoch
- Durch Chinas Null-Covid-Strategie könnten diese Probleme vorübergehend weiter Bestand haben

USA

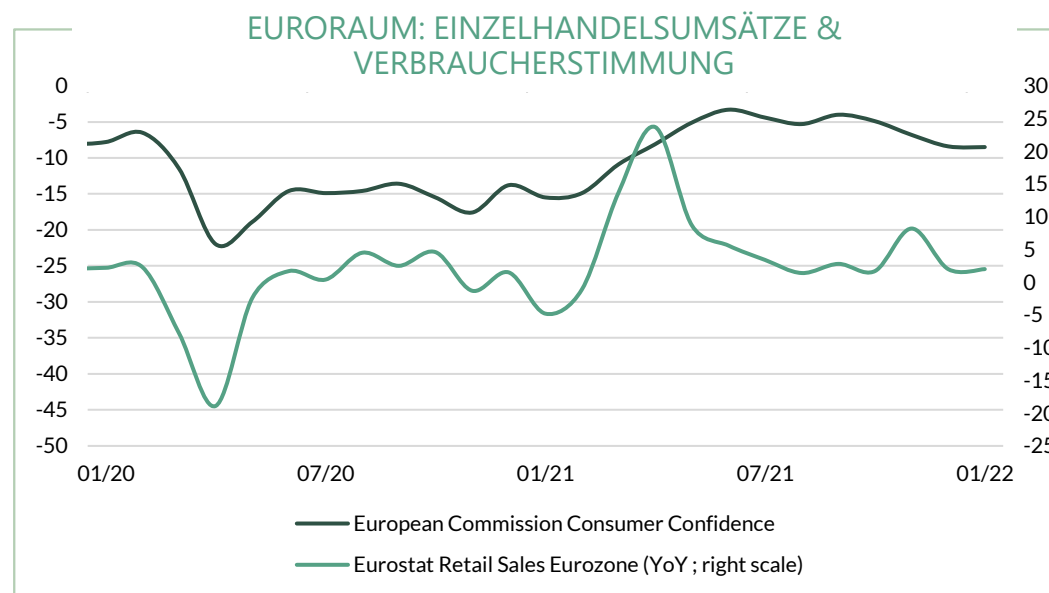
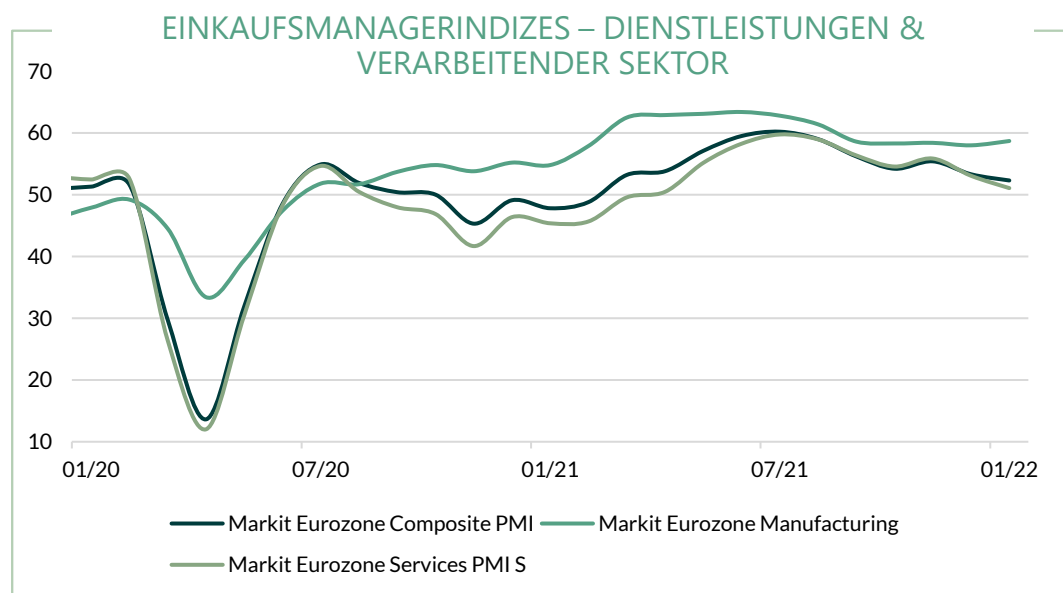
ARBEITSMARKT AUF ERHOLUNGSKURS



- Die Beschäftigtenzahl (ohne Agrarsektor) stieg im Januar um 476.000 und damit deutlich stärker als erwartet
- Auch die Erwerbsquote zieht wieder an, so dass der Angebotsdruck am Arbeitsmarkt etwas nachlassen könnte
- Dennoch bleibt die Lage am Arbeitsmarkt sehr angespannt, da die Löhne im Jahresvergleich um 5,7% gestiegen sind
- Das Wachstum schwächt sich etwas ab, wird aber weiter unterstützt durch weiter sehr kräftige Konsumausgaben und der abebbenden Omikron-Welle

Europa

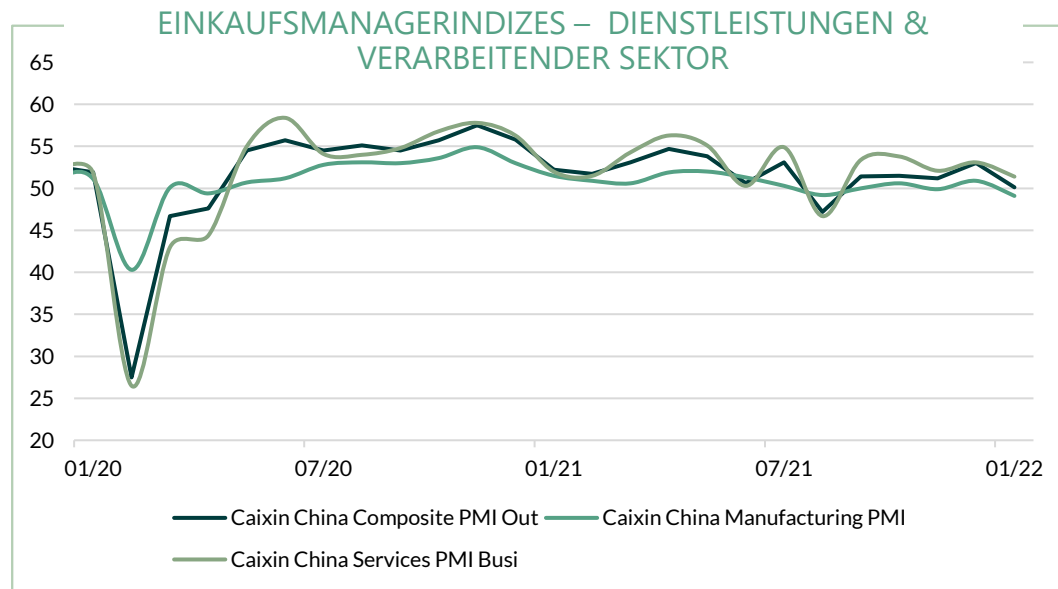
WACHSTUM DÜRFTE IN Q2 WIEDER ANZIEHEN



- Die BIP-Zahlen zum Schlussquartal 2021 fielen mit einem Plus von 0,3% zum Vorquartal schwach aus, bei allerdings großen Unterschieden zwischen den Ländern
- Während Frankreich Zuwächse verzeichnete, fielen Deutschland, Italien und Spanien zurück
- Der Produktionssektor zeigte sich über den Winter weitgehend robust, aber Delta und später Omikron haben die Konsumnachfrage etwas gedämpft
- Perspektivisch sieht es weiterhin eher nach einer Wachstumsbeschleunigung im 2. Quartal aus dank nachlassender Lieferengpässe und Virussorgen und einer aufgestauten Nachfrage

China

IN DER ZWICKMÜHLE

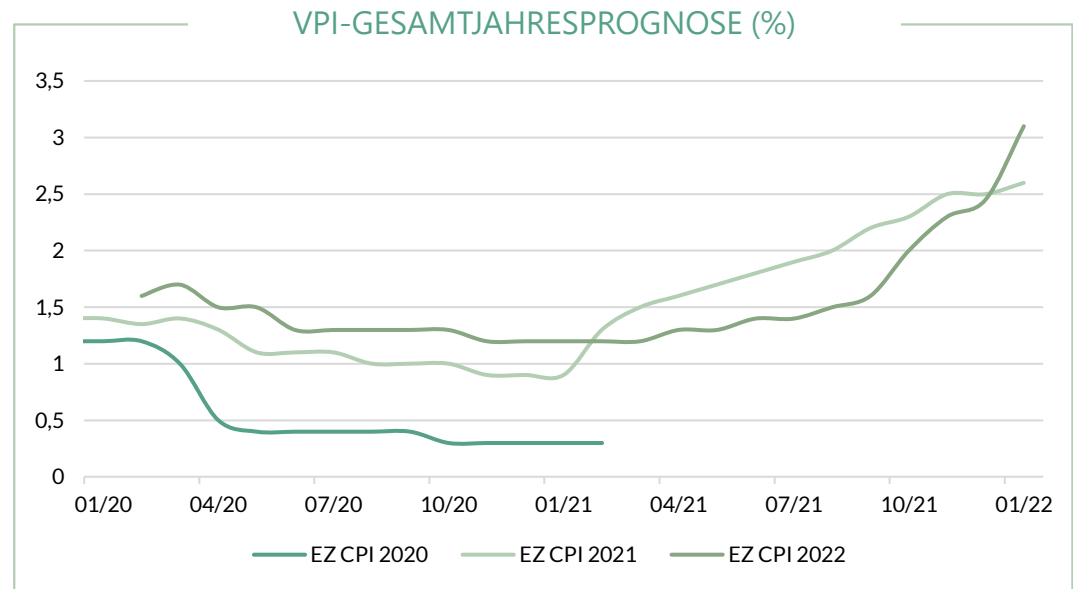
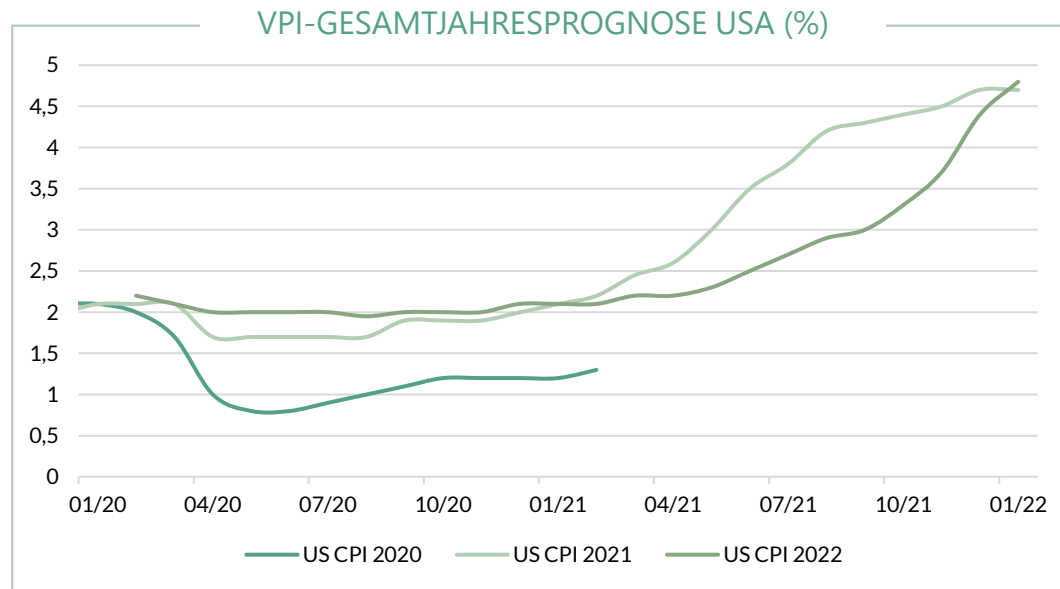


- Mit dem Jahreswechsel hat sich das Wachstum abgeschwächt
- Die Einkaufsmanagerindizes für den verarbeitenden Sektor deuten auf eine Schwäche auf breiter Front hin
- Der Caixin Manufacturing Index fiel sogar auf 49,1, den niedrigsten Stand seit März 2020
- Ein schrumpfender Immobilienmarkt und die Null-Covid-Politik bergen zusätzlichen Risiken für das Wirtschaftswachstum
- Die Geldpolitik hat wieder zurück in den expansiven Modus geschaltet, um die negativen Auswirkungen abzufedern. Beim Kreditimpuls scheint die Talsohle erreicht zu sein



Inflationserwartungen

NICHT MEHR GANZ SO VORÜBERGEHEND

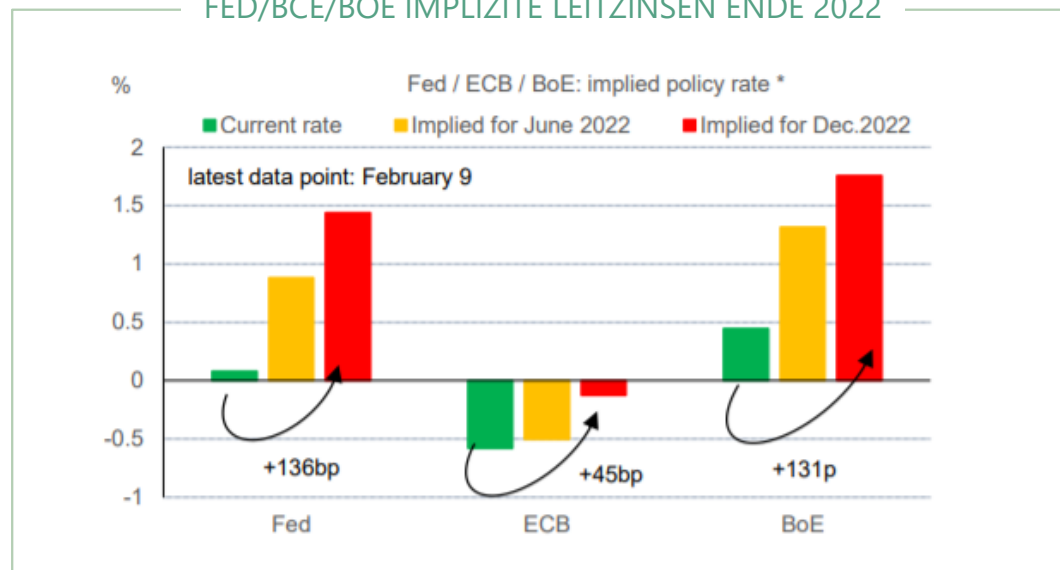


- Die Inflationserwartungen für 2022 sind deutlich nach oben geschraubt worden
- Die längerfristigen Inflationsbarometer bleiben jedoch weiterhin verankert

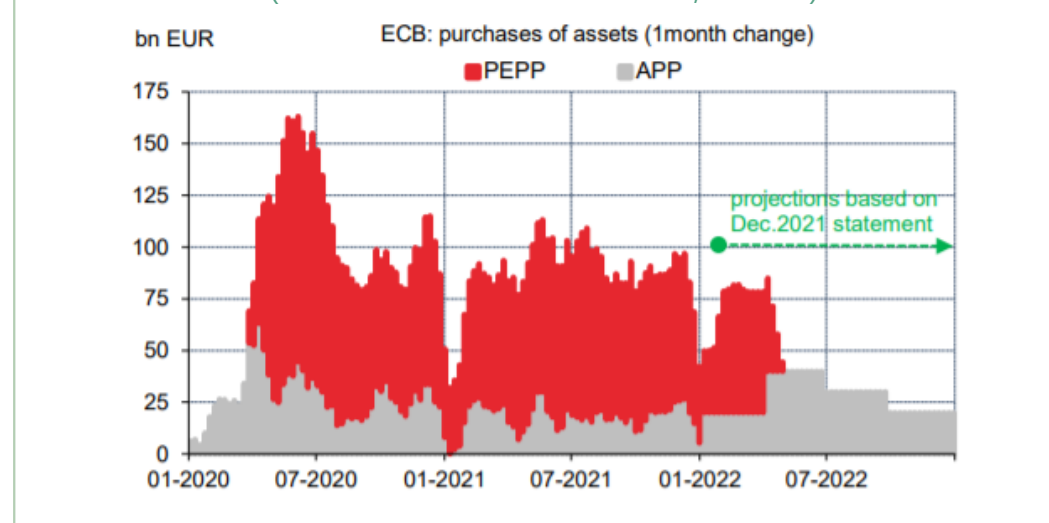
US- und EU-Geldpolitik

NICHT MEHR GANZ SO GEDULDIG

FED/BCE/BOE IMPLIZITE LEITZINSEN ENDE 2022



EZB: NETTOANLEIHEKÄUFE IM RAHMEN DES PEPP-PROGRAMMS (WÖCHENTLICHE ÄNDERUNG, MRD. €)

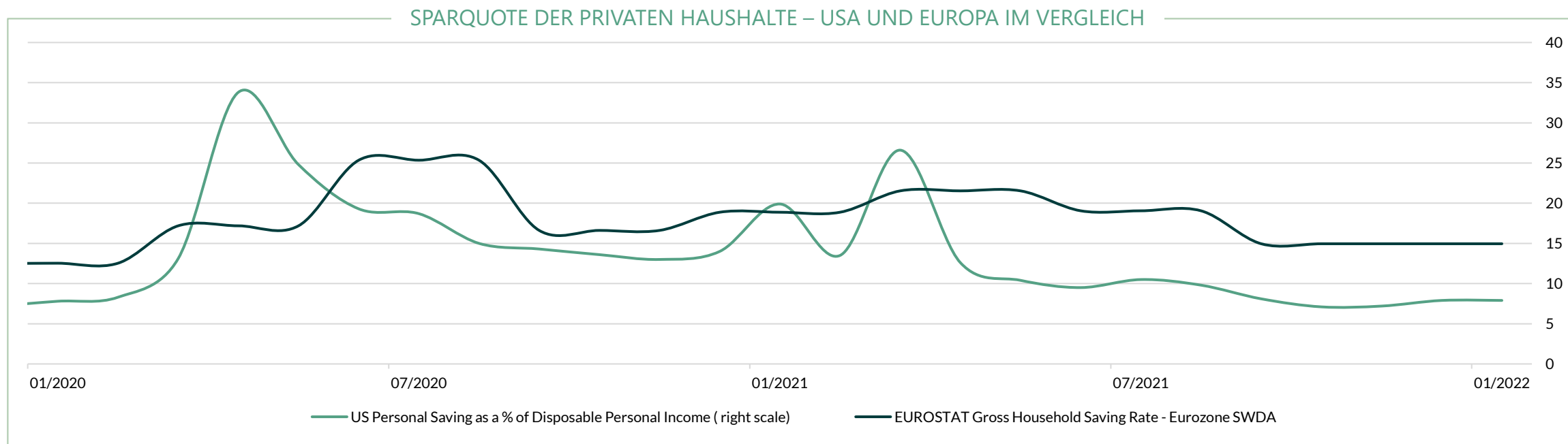


- In der Februar-Sitzung schlug die EZB überraschend restriktivere Töne an und öffnete die Tür für Zinserhöhungen in 2022
- An den Geldmärkten sind nun knapp zwei Zinsschritte bis Jahresende eingepreist
- Das mag vielleicht etwas zu aggressiv sein, aber der Zinspfad wird nun stärker datenabhängig
- Das APP-Ankaufprogramm dürfte höchstwahrscheinlich zur Jahresmitte auslaufen, um der EZB Handlungsspielraum zu verschaffen
- Bei der Fed stehen die Zeichen auf 5-6 Zinserhöhungen in diesem Jahr



Sparquote

SPARDOSEN WEITERHIN GUT GEFÜLLT



- Die privaten US Haushalte haben seit Beginn der Pandemie dank staatlicher Transferleistungen Ersparnisse in Höhe von 2,2 Billionen EUR angehäuft und beginnen nun, ihre Brieftaschen zu öffnen
- In der Eurozone hält sich die Sparquote beharrlich bei stattlichen 15%
- Diese solides Finanzpolster der Haushalte dürfte die Nachfrage für einige Zeit stützen, selbst wenn das Wirtschaftswachstum sich in der zweiten Jahreshälfte abschwächen sollte



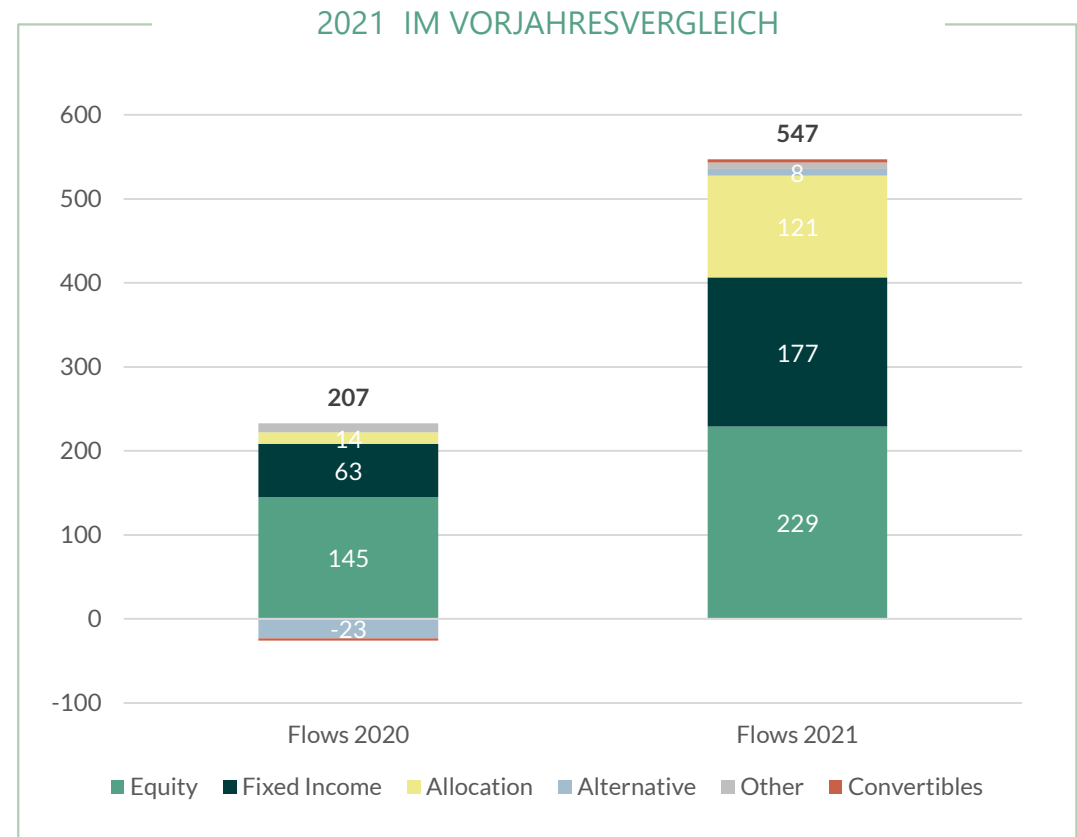
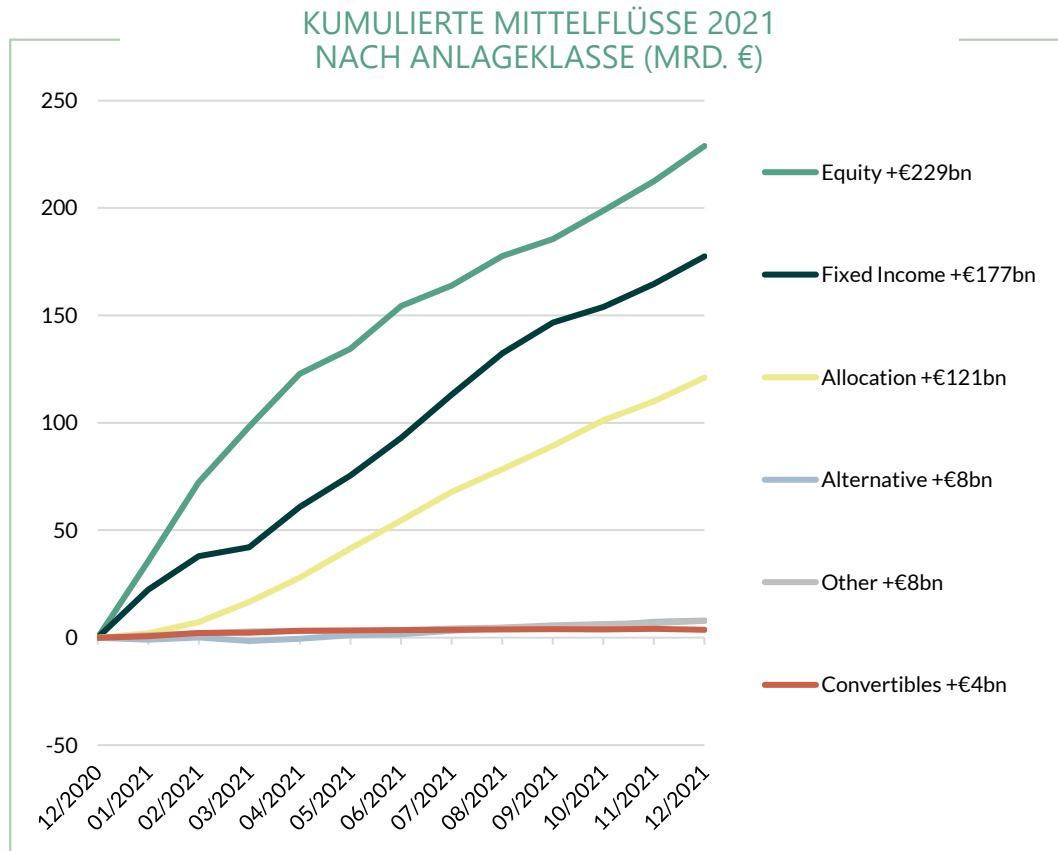
02

MARKT-
analyse



Mittelflüsse in europäischen Publikumsfonds – 2021

AKTIEN HATTEN DIE NASE VORN

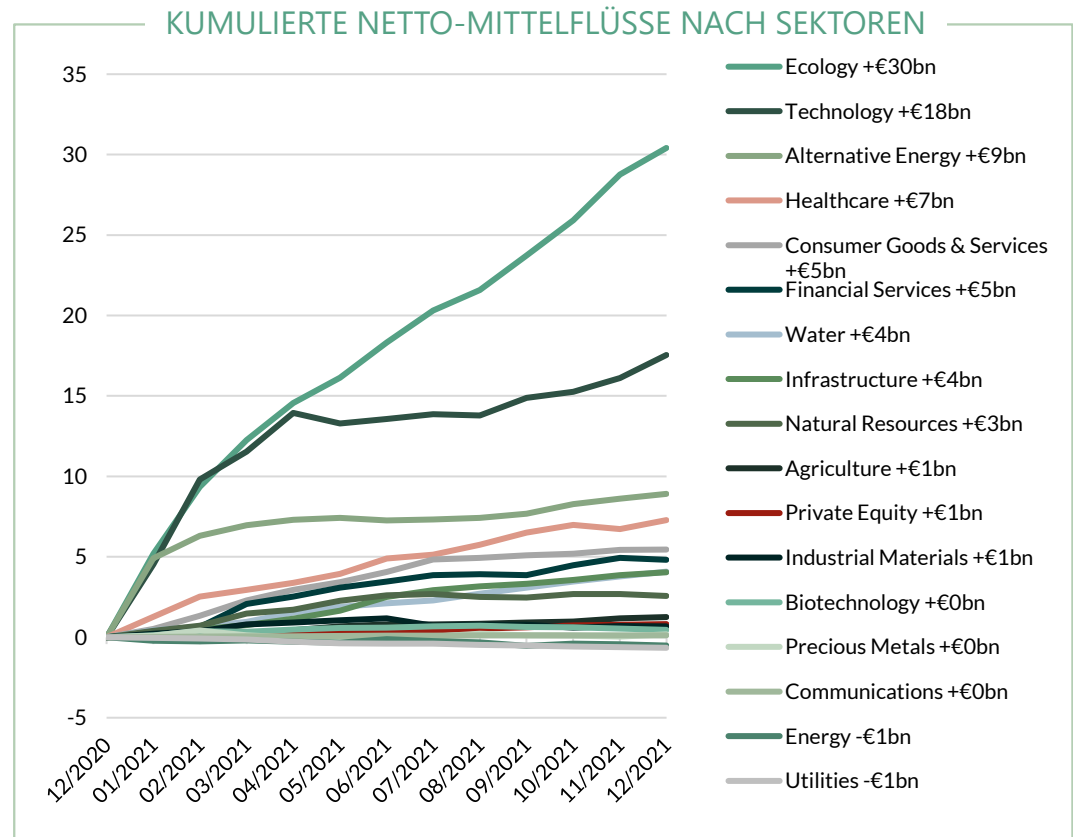
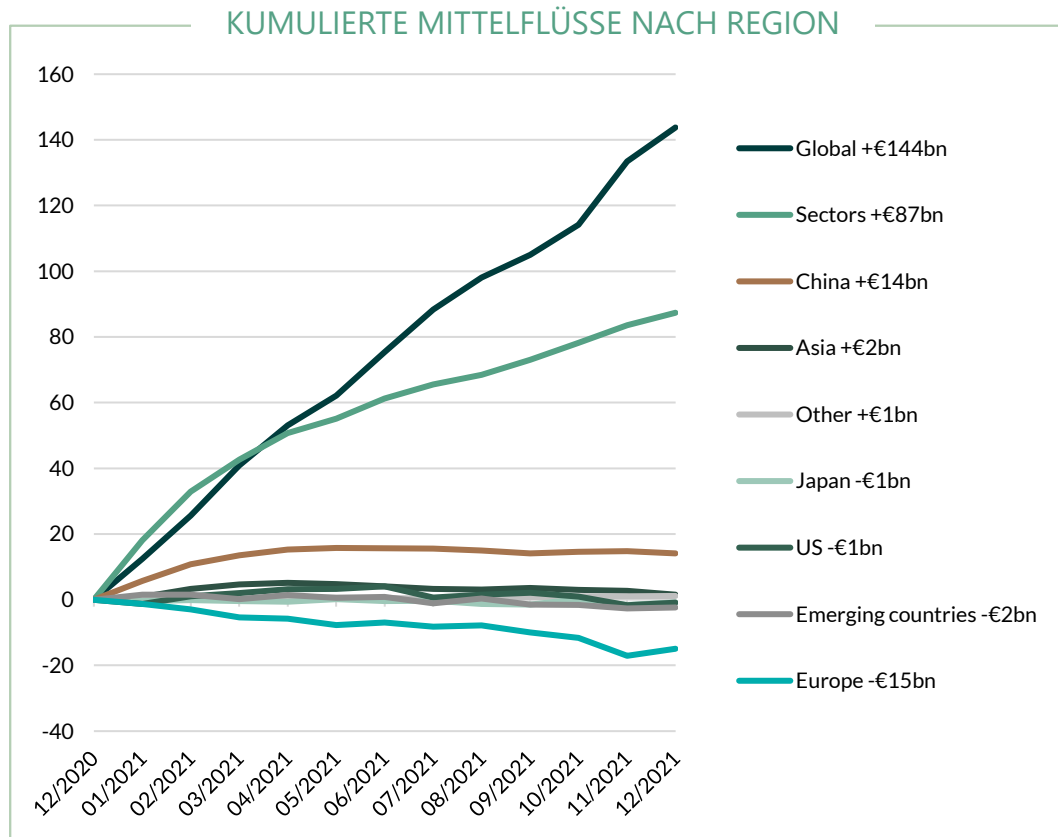


Quelle: Morningstar. Stand: 31.12.2021 (Europe OE ex ETF ex MM ex FoF ex Feeder (domiciled, most compr.))



Mittelflüsse in europäischen Publikumsfonds – Aktien 2021

MITTELFLÜSSE NACH EUROPA DÜRFTEN STEIGEN

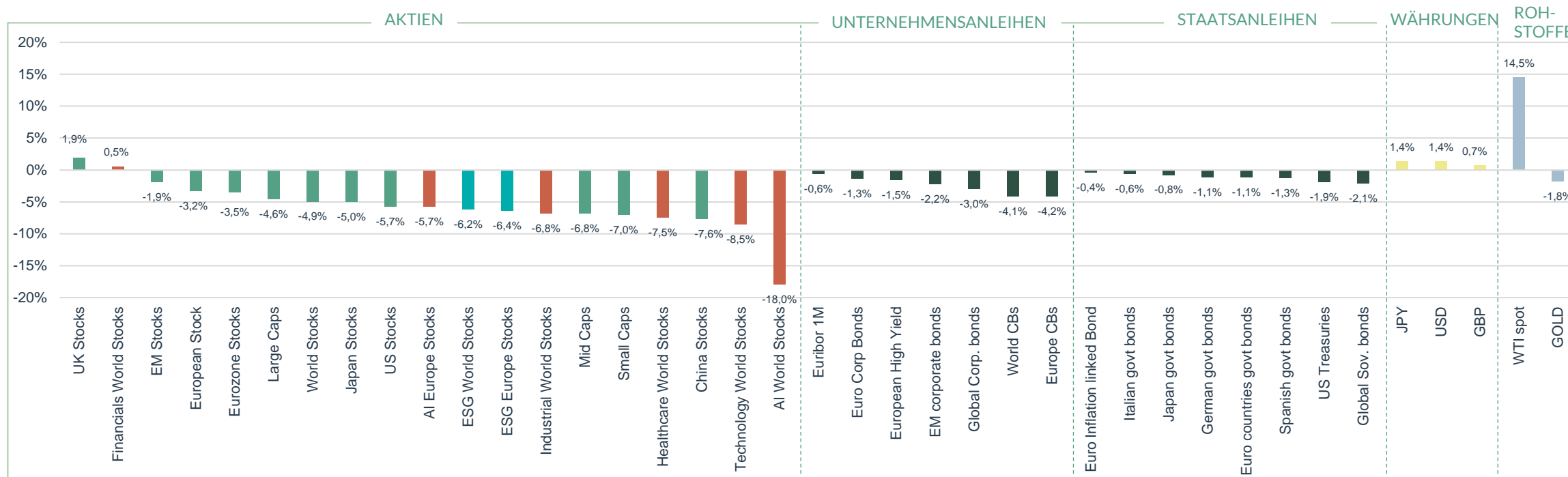


Quelle: Morningstar. Stand: 31.12.2021 (Europe OE ex ETF ex MM ex FoF ex Feeder (domiciled, most compr.))



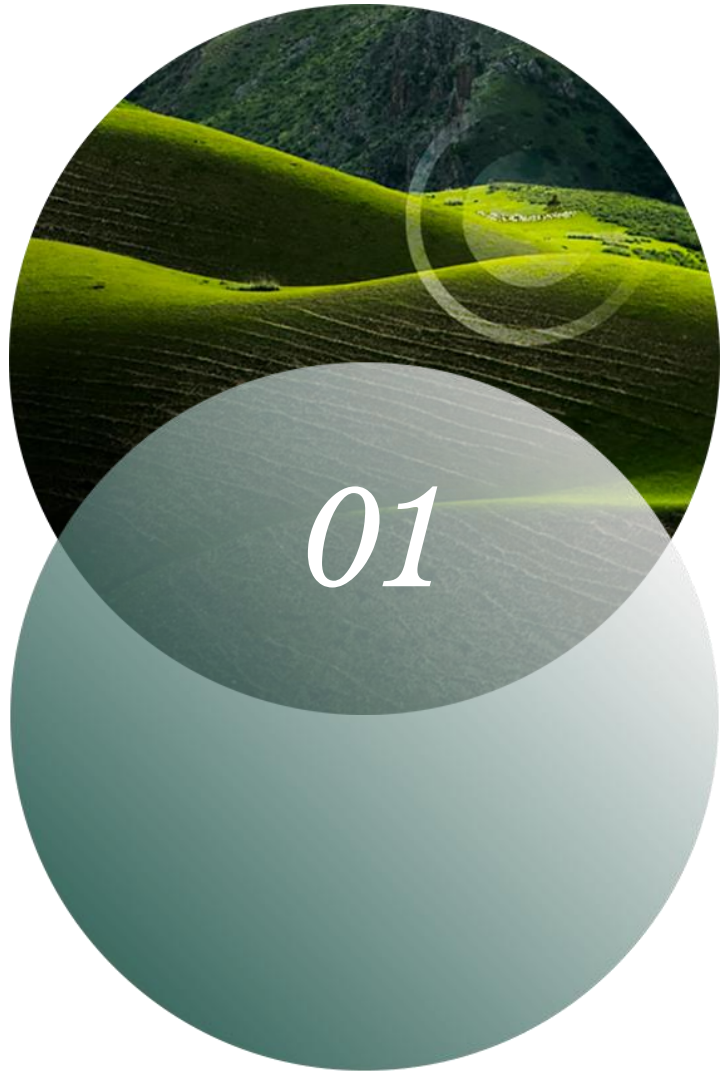
Wertentwicklung der Anlageklassen im laufenden Jahr

EIN HOLPRIGER JAHRESAUFTAKT



■ Sektoren/Themenfelder
 ■ ESG-Indizes
 ■ Aktien
 ■ Renten
 ■ Währungen
 ■ Rohstoffe

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.
 Quelle: Bloomberg und BoA ML zum 31.01.2022; Wertentwicklung jeweils in lokaler Währung



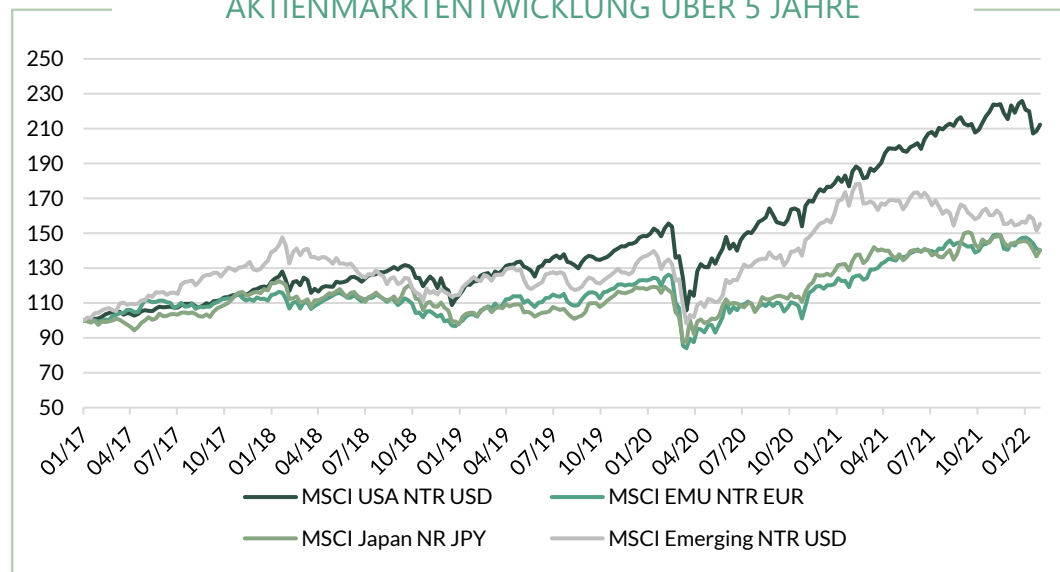
AKTIEN



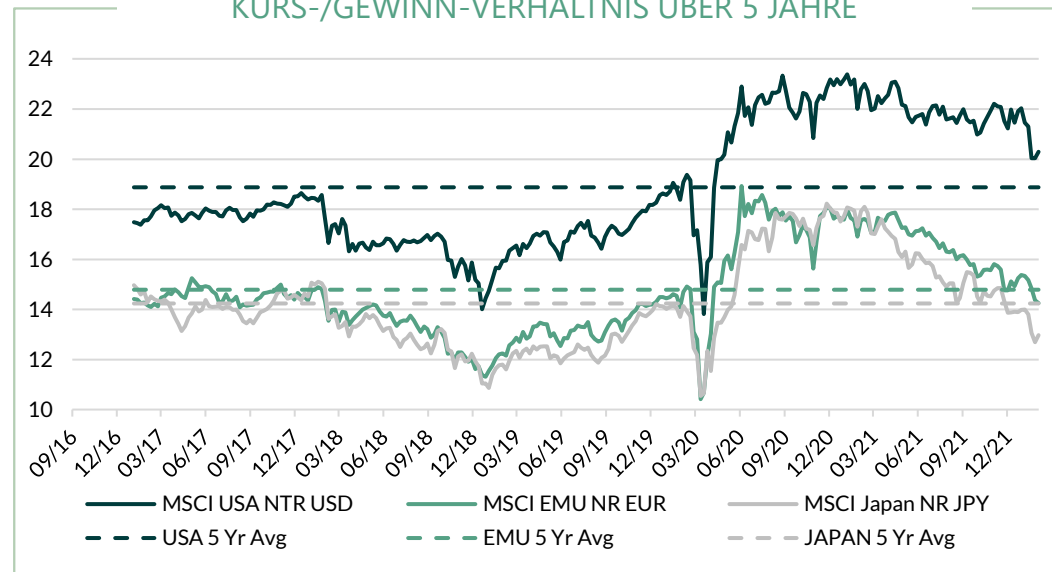
Aktien

EIN SCHWIERIGER JANUAR

AKTIENMARKTENTWICKLUNG ÜBER 5 JAHRE



KURS-/GEWINN-VERHÄLTNIS ÜBER 5 JAHRE



- Trotz eines guten Starts in die Berichtssaison zum 1. Quartal verzeichneten Aktienindizes deutliche Einbrüche, als die Fed auf einen restriktiveren Kurs umschwenkte und die Zinsen weltweit weiter stiegen
- Der Januar erscheint wie die Umkehrung der Trends von 2021: US-Indizes entwickelten sich schwächer als die anderer Industrieländer
- Die Schwellenländerindizes outperformten, und einige eher Value-lastigen Märkten verzeichneten kräftige Zuwächse

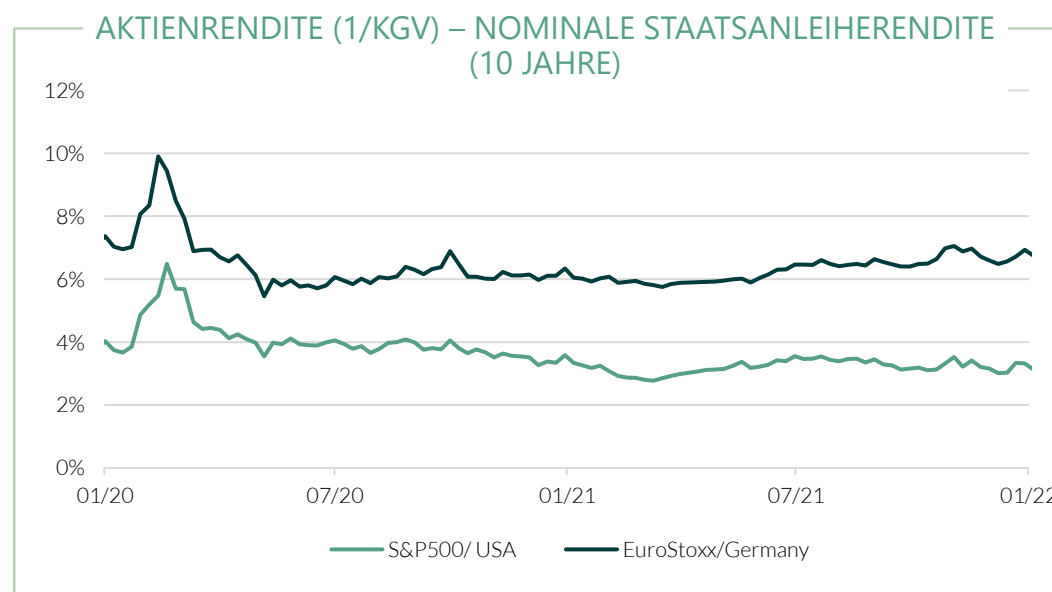
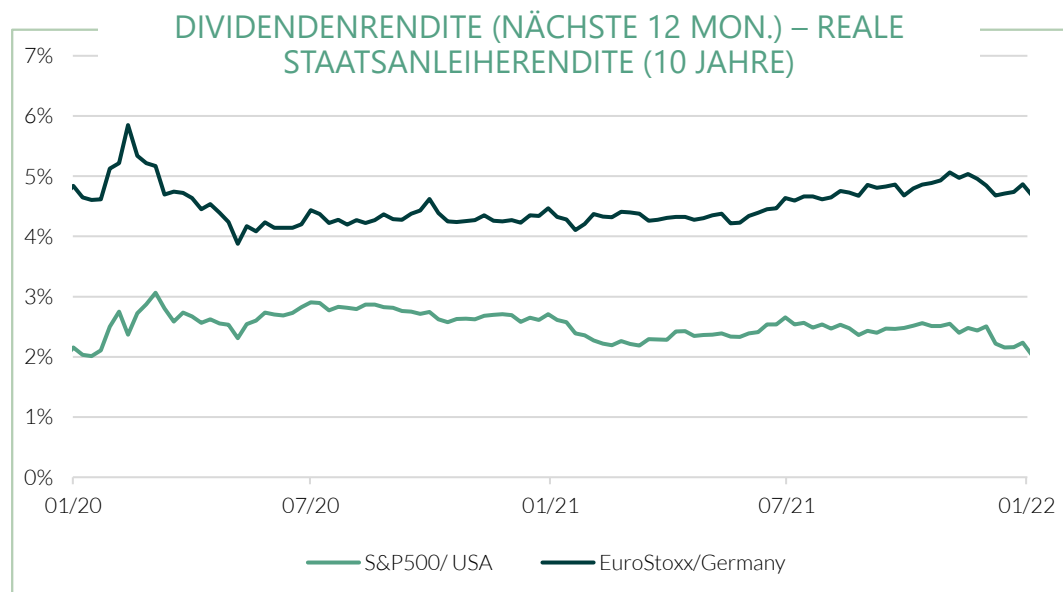
Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Stand: 31.01.2022



Risikoprämien

AKTIENRISIKOPRÄMIEN STABIL



- Ein Großteil der negativen Monatsergebnisse am Aktienmarkt sind dem Ausverkauf an den Anleihenmärkten zuzurechnen
- Die Verluste am Aktienmarkt sind in ihrer Größenordnung stimmig mit den Aufwärtsbewegungen bei den nominalen Renditen in EUR und USD
- Angesichts der in den USA sinkenden langfristigen Inflationserwartungen waren die Aktienrisikoprämien gegenüber den Realrenditen leicht rückläufig

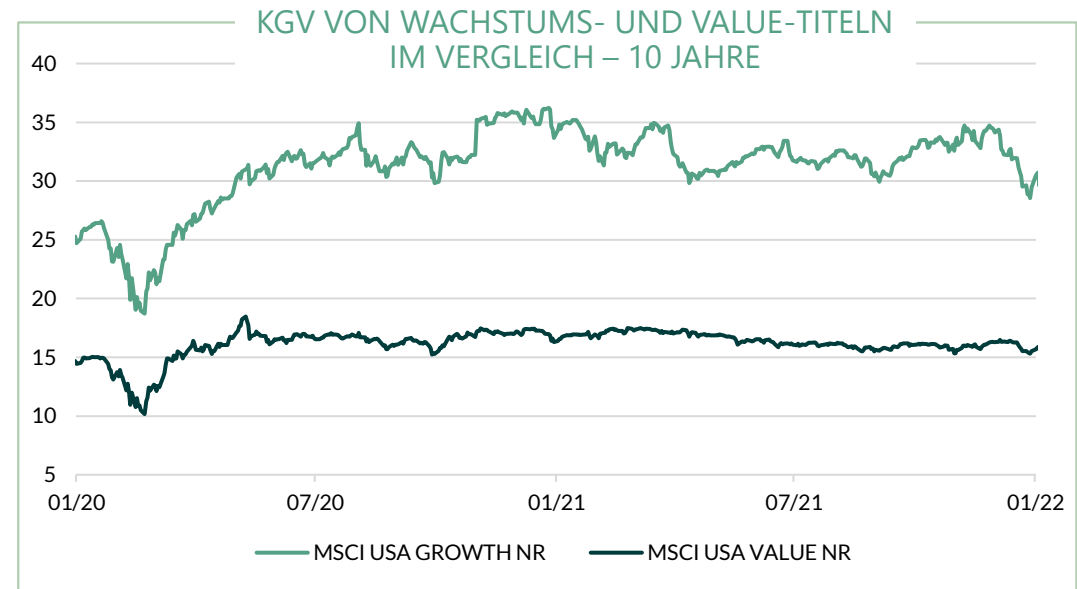
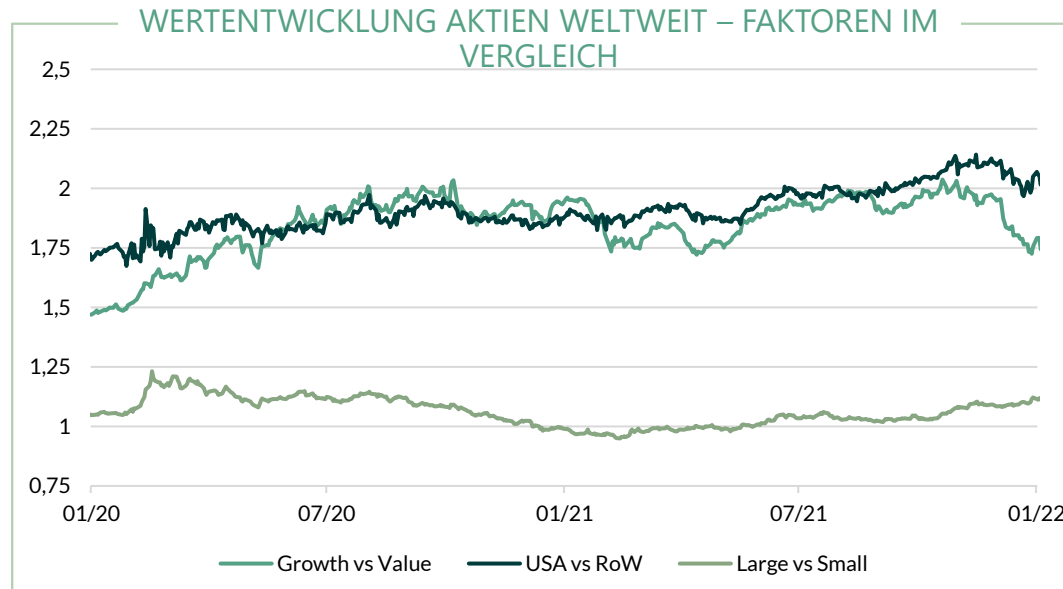
Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Stand: 31.01.2022



Aktien – Growth- & Value-Titel im Vergleich

LOW-DURATION-AKTIEN ÜBERDURCHSCHNITTLICH



- Dividendenstarke Aktien mit niedrigerem KGV reagieren in der Regel weniger empfindlich auf Renditebewegungen
- Als logische Konsequenz entwickelte sich der Faktor „Value“ überdurchschnittlich. Tech-Aktien fielen hingegen angesichts steigender Langfristzinsen zurück
- Auch Nebenwerte underperformten (Russell 2000 -10%), da die weltweite Liquidität insgesamt leicht abnahm



Europäische Aktien - Sektoren im Überblick

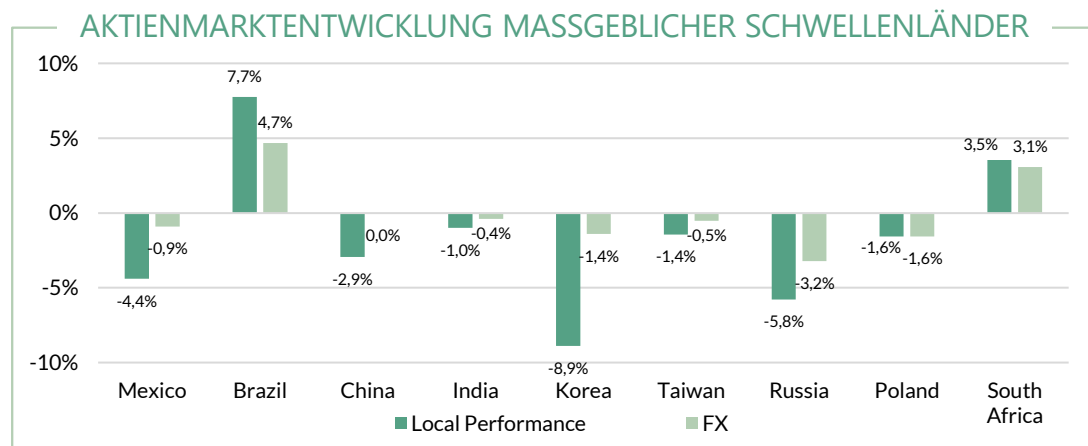
UMKEHR DER TRENDS VON 2021

EUROPÄISCHE SEKTOREN	KGV nächste 12 Monate 02/2022	Neubewertung KGV	Gewinnwachstum 2021	Gewinnwachstum	Revision 3 Mon. Gewinn/Aktie 22	Dividendenrendite	Performance Lfd. Jahr
STOXX Europe 600	15,0 x	8,9%	71%	6%	3,8%	3,1%	-3,9%
Rohstoffe							
Grundstoffe	8,4 x	-35,6%	162%	-19%	7,6%	5,8%	2,0%
Energie	9,2 x	-10,6%	1429%	10%	12,3%	4,5%	8,6%
Zyklische Sektoren							
Automobil & Zubehör	7,0 x	-31,1%	510%	10%	-1,4%	4,5%	0,0%
Chemie	18,0 x	15,9%	80%	4%	5,7%	2,5%	-5,9%
Baugewerbe & Baustoffe	15,8 x	1,7%	45%	14%	1,8%	2,9%	-7,6%
Konsumprodukte und -dienstleistungen	24,3 x	n/a	81%	16%	3,7%	1,9%	-6,7%
Industriegüter & -dienstl.	17,3 x	11,3%	80%	18%	4,9%	2,4%	-8,8%
Medien	17,6 x	6,4%	18%	17%	2,6%	2,5%	-4,9%
Technologie	24,7 x	28,9%	34%	13%	5,9%	1,1%	-12,4%
Tourismus & Freizeit	30,4 x	85,4%	64%	157%	-14,6%	1,4%	-1,4%
Finanzsektor							
Banken	9,3 x	-19,6%	123%	-4%	3,3%	5,1%	7,0%
Versicherungen	10,9 x	2,3%	35%	7%	2,4%	5,0%	5,0%
Finanzdienstleistungen	12,1 x	-23,8%	57%	-3%	19,8%	2,9%	-7,7%
Immobilien	20,1 x	10,8%	11%	9%	8,1%	3,3%	-3,7%
Defensive Sektoren							
Lebensmittel, Getränke & Tabak	18,2 x	2,3%	8%	8%	1,7%	3,0%	-3,4%
Gesundheit	18,3 x	18,2%	11%	9%	-0,9%	2,4%	-6,9%
Güter des täglichen Bedarfs	18,0 x	13,6%	3%	8%	-0,6%	3,0%	-4,2%
Einzelhandel	17,7 x	14,0%	220%	18%	3,4%	2,8%	-5,4%
Telekommunikation	14,8 x	-2,3%	11%	-21%	-1,5%	4,3%	2,6%
Versorgung	15,5 x	20,2%	18%	6%	0,0%	4,3%	-2,8%

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Factset, Stand: 31.01.2022



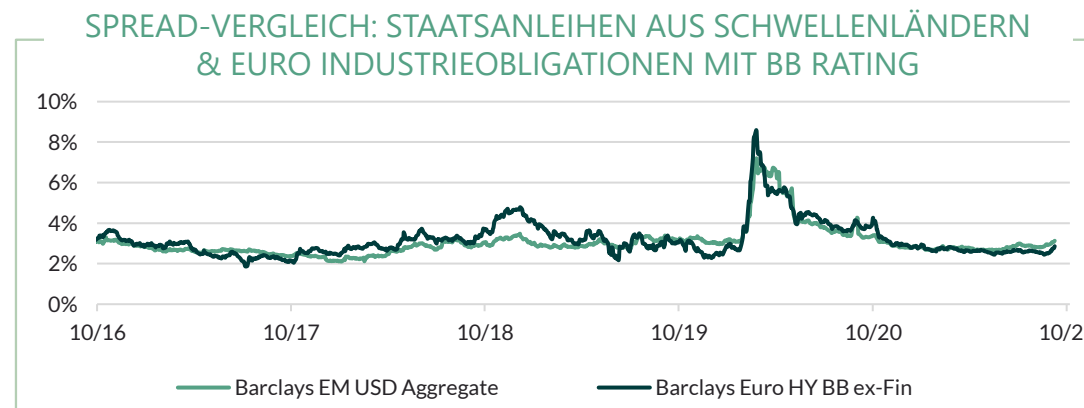
Schwellenländermärkte IM JANUAR RECHT ROBUST



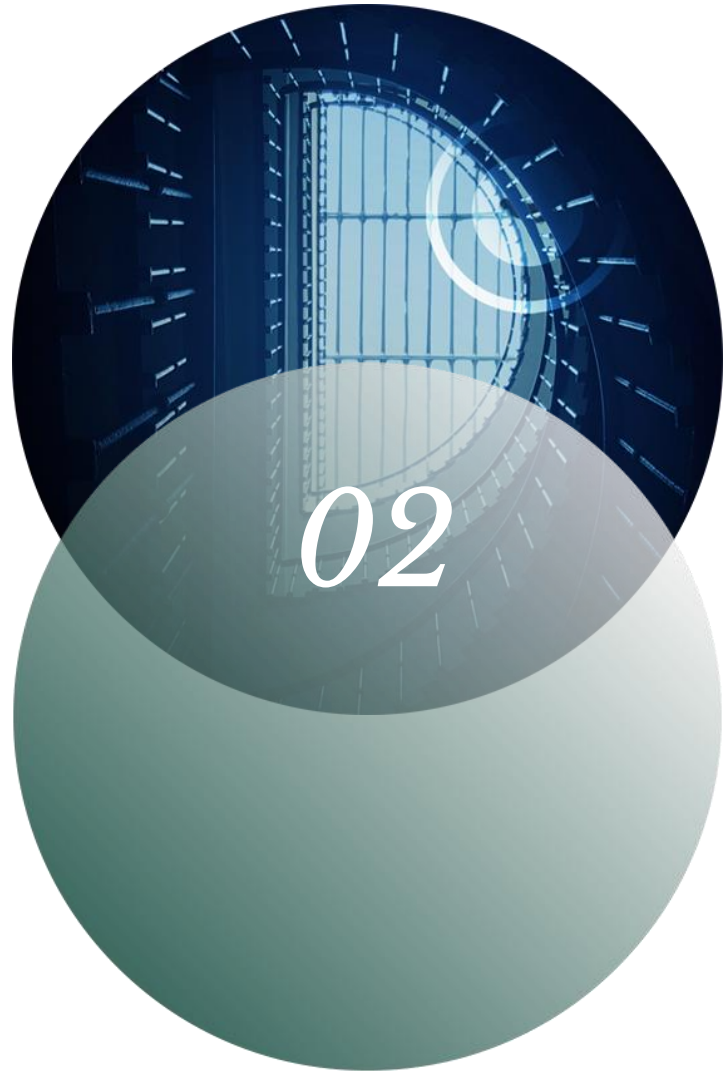
EPS-WACHSTUM (INKL. VERLUSTE) & KGV (LOKALE WÄHRUNG)

Emerging	PE 12mth fwd	2021 EPS Growth	2022e EPS Growth	Dividend Yield
MSCI EM	12,4	68%	10%	3,1%
MSCI CHINA	12,3	23%	15%	2,2%
MSCI KOREA	9,8	106%	12%	2,1%
MSCI INDIA	25,3	88%	20%	1,2%
MSCI INDONESIA	15,7	53%	12%	3,2%
MSCI PHILIPPINES	18,5	93%	21%	1,6%
MSCI MALAYSIA	14,9	47%	9%	3,9%
MSCI RUSSIA	5,3	180%	-7%	10,6%
WSE WIG INDEX	10,7	156%	2%	3,2%
MSCI TURKEY	4,9	171%	8%	7,5%
MSCI SOUTH AFRICA	10,6	84%	15%	4,3%
MSCI BRAZIL	7,8	202%	-2%	7,3%
MSCI COLOMBIA	8,8	344%	13%	5,0%
MSCI MEXICO	13,4	159%	11%	3,8%

- Oftmals heißt es, US-Zinserhöhungszyklen würden Anlagen aus Schwellenländern besonders zusetzen
- Dieses Mal entwickelten sich die Aktienindizes der Schwellenländer – angesichts bereits im Mittel niedriger Bewertungsniveaus – größtenteils überdurchschnittlich
- Da die lokalen Renditen bereits oberhalb von 11% liegen, zeigten sich brasilianische Aktien von der angespannten Lage am US-Anleihemarkt unbeeindruckt und legten um beeindruckende +8% zu (13% auf USD-Basis)



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.
Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Stand: 31.01.2021 | EPS = Earnings per Share (Gewinn je Aktie)

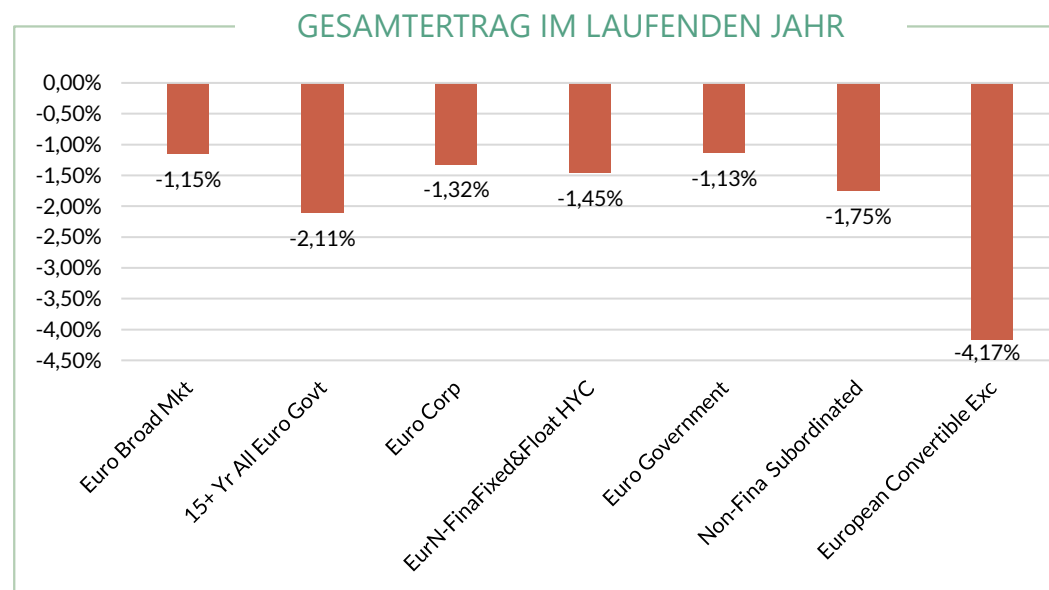
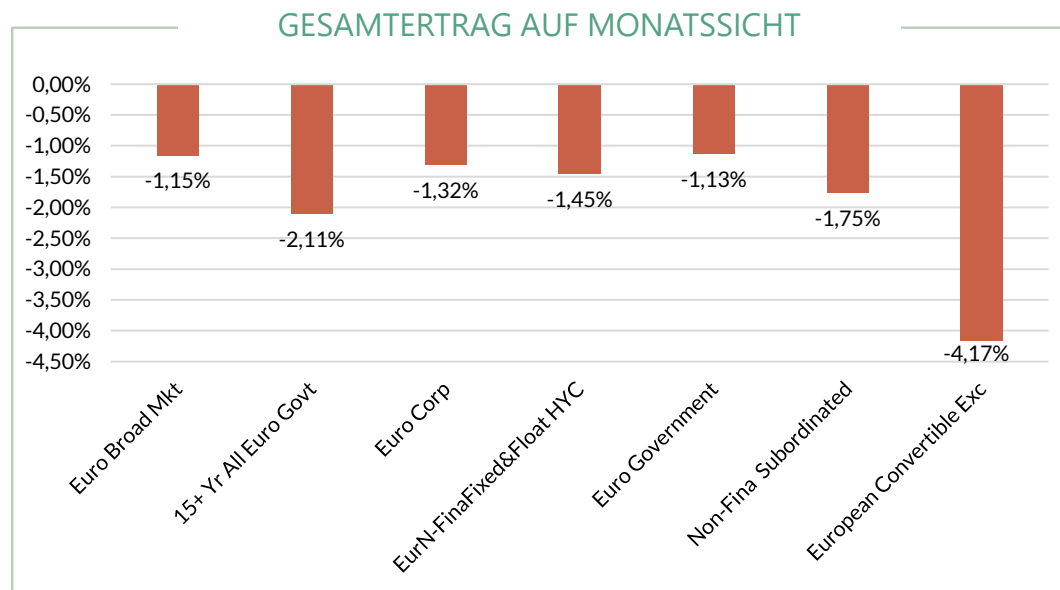


RENTEN



Rentenmarktsegmente: Wertentwicklung

ANLEIHEN DURCH INFLATION UNTER DRUCK

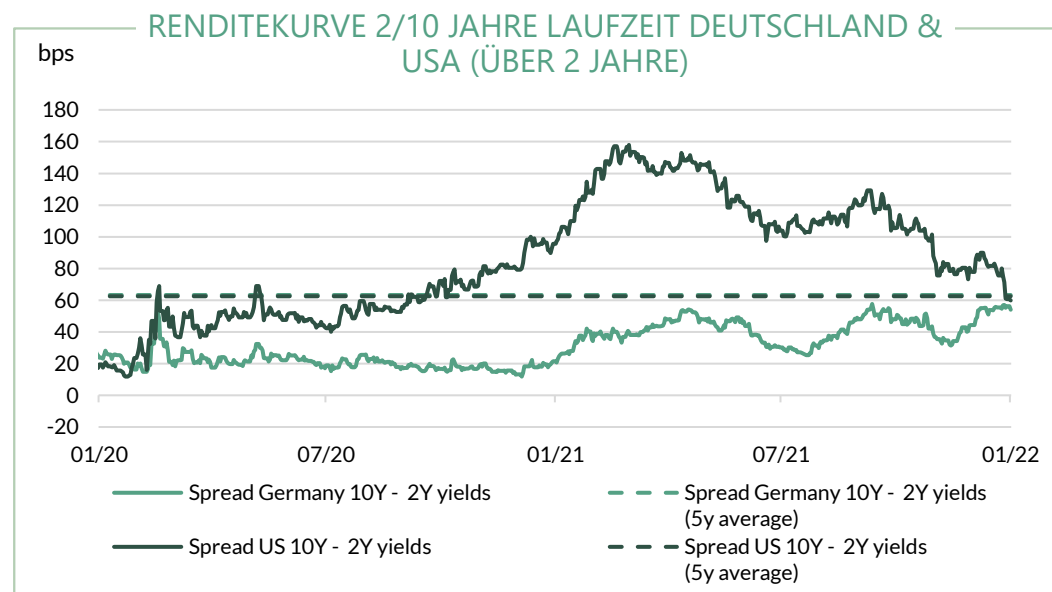
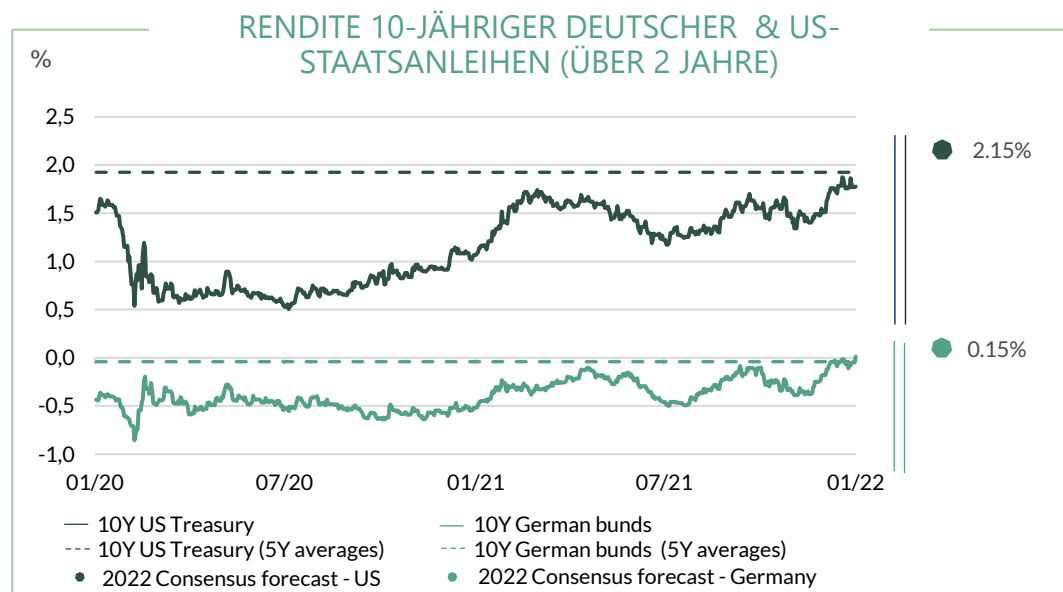


- Nach dem Kurswechsel der Notenbanken und deutlich steigenden Inflationskennzahlen haben die Renditen kräftig angezogen
- Bei sich ausweitenden Spreads schlugen sich Anleihen aus Kernländern wie Deutschland besser als Peripherie- und Unternehmensanleihen



Staatsanleihen

RÜCKKEHR DER ZINSEN

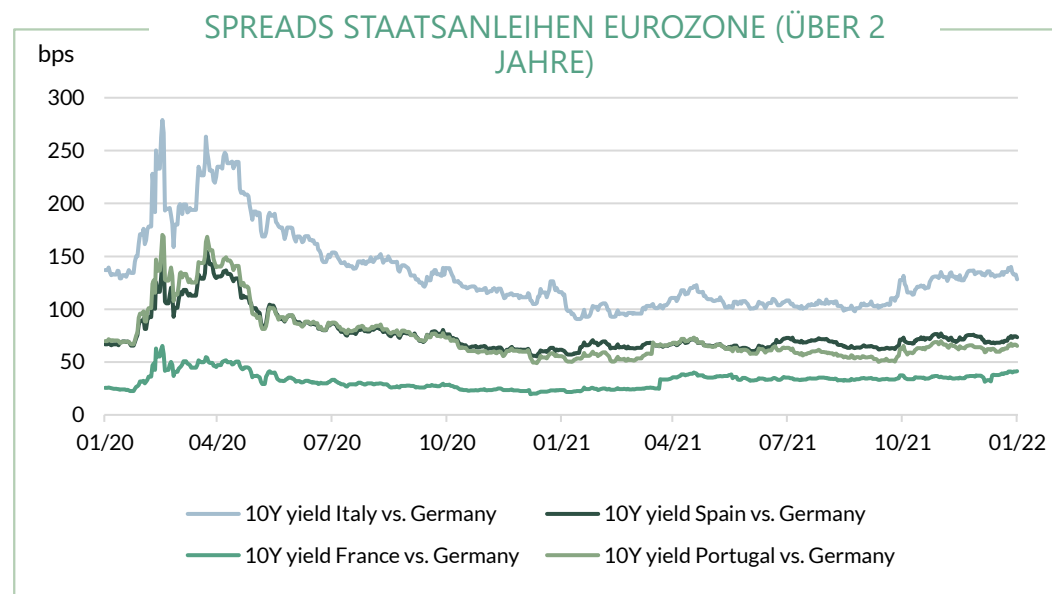
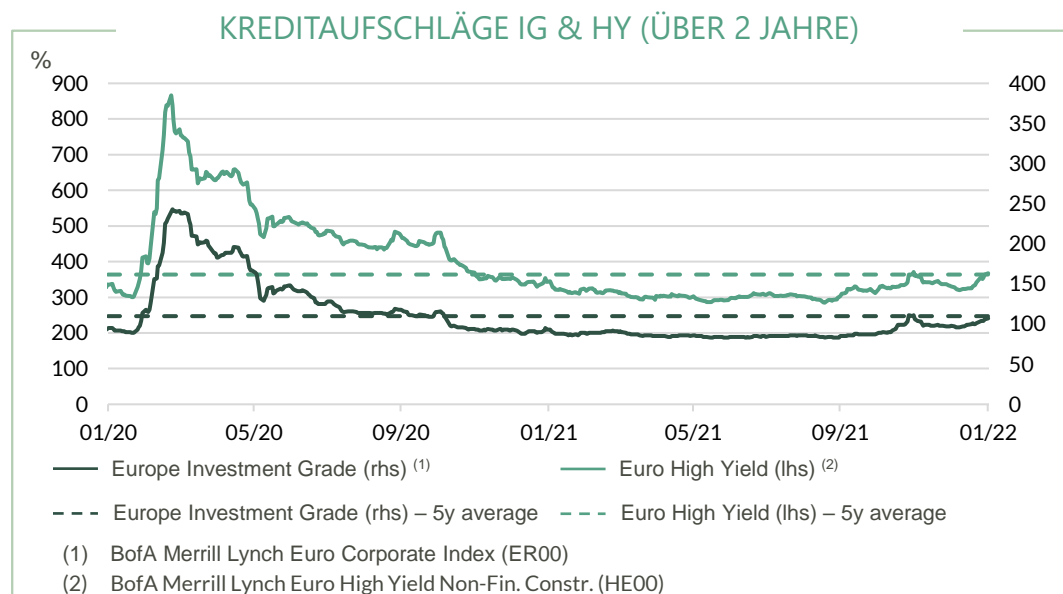


- Erstmals seit April 2019 rentieren 10-jährige Bundesanleihen wieder deutlich oberhalb der Null-Marke
- Die Kurven versteilerten sich am kurzen Ende (2-5 Jahre), verflachten sich aber am langen Ende (10-30 Jahre)
- Auch wenn der Druck mittelfristig weiter bestehen dürfte, erscheint der Markt überverkauft und die Zinserwartungen an die EZB sind zu hoch
- In den kommenden Wochen werden die Inflationsdaten eine entscheidende Rolle spielen, da die Notenbanken die Datenlage verstärkt in den Blick nehmen

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.
 Bloomberg Economic Forecast | Quelle: ODDO BHF AM SAS, Bloomberg | Linke Seite: Stand vom 31.01.2022; Rechte Seite: Stand vom 31.01.2022



Kreditspreads AUSWEITUNG



- Angesichts steigender Renditen und einer erhöhten Zinsvolatilität haben sich die Spreads von Unternehmens- und Peripherieanleihen ausgeweitet
- Auch die Erwartung eines deutlich zügigeren Ausstiegs aus den quantitativen Lockerungen belasteten den Markt
- Noch bleibt die EZB vage in ihren Aussagen zu ihrer Exitstrategie. Daher ist wohl weiter mit vermehrter Volatilität und Phasen der Spreadausweitung zu rechnen
- Die Fundamentaldaten der Unternehmen präsentieren sich jedoch nach wie vor solide, und das Wachstum dürfte sich in Q2 und Q3 kräftig erholen. Phasen der Spreadausweitung könnten daher attraktive Kaufgelegenheiten eröffnen

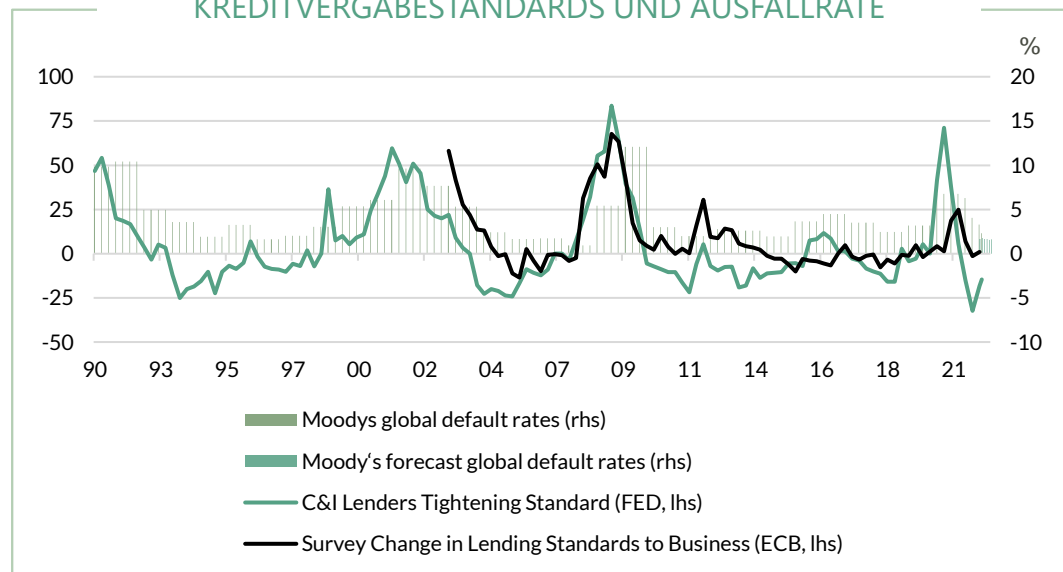
Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Bloomberg | Stand: 31.01.2022

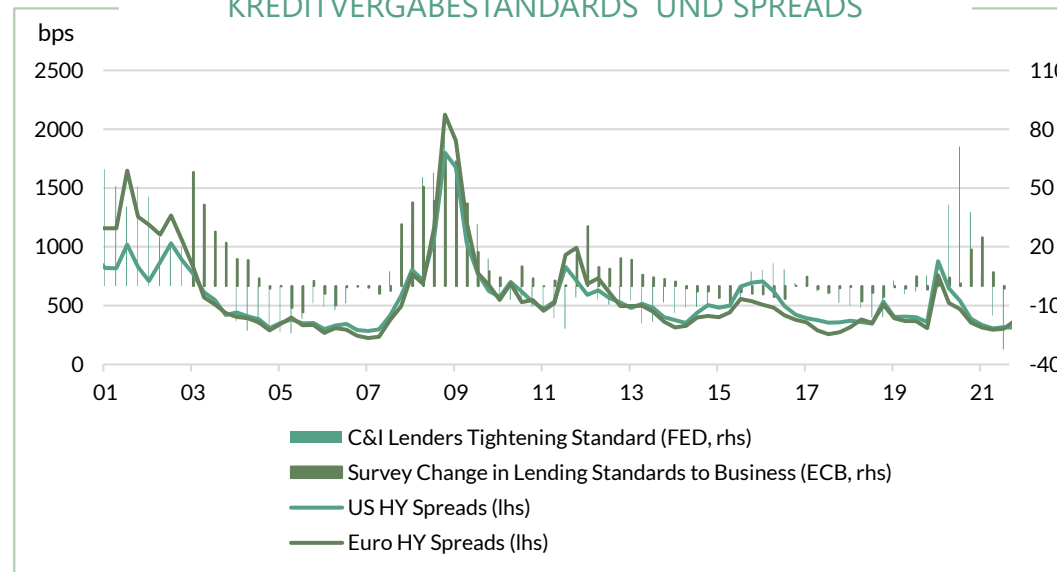


Finanzierungsbedingungen WEITERHIN SEHR UNTERSTÜTZEND

KREDITVERGABESTANDARDS UND AUSFALLRATE



KREDITVERGABESTANDARDS UND SPREADS



- Ungeachtet der jüngsten Risikoaversion bleiben die Finanzierungsbedingungen weiterhin günstig
- Nur ein deutlich stärkerer Verkaufsdruck und Renditeanstieg würde die Notenbanken von ihrem Straffungskurs abbringen

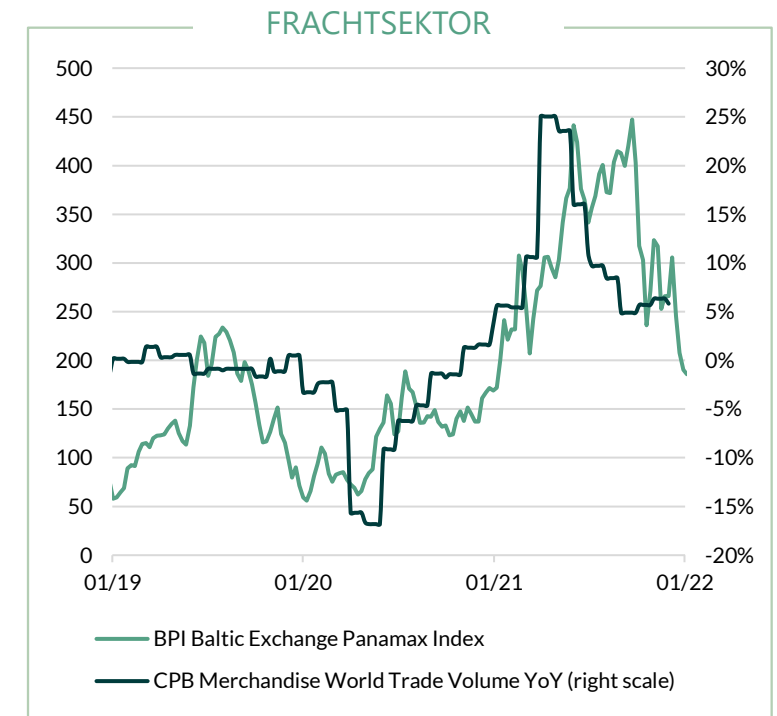
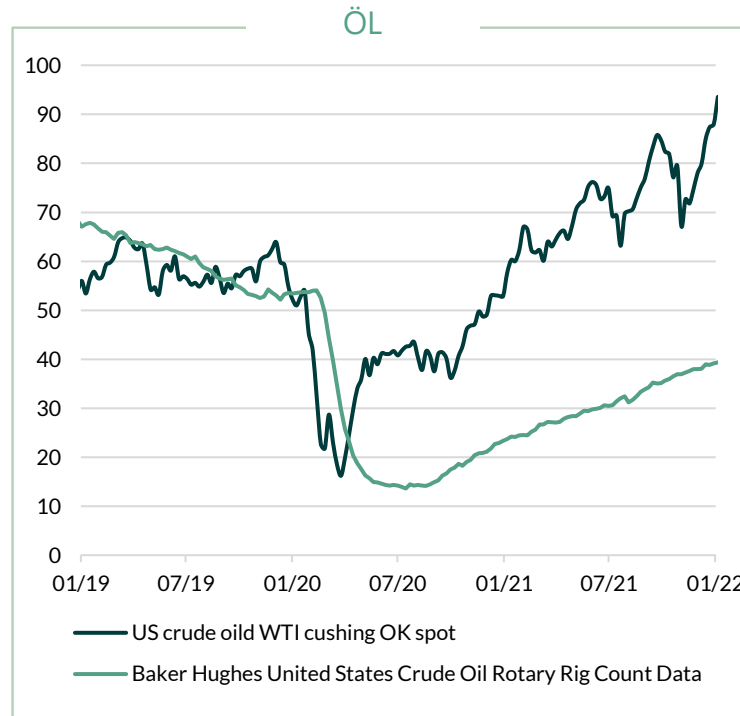
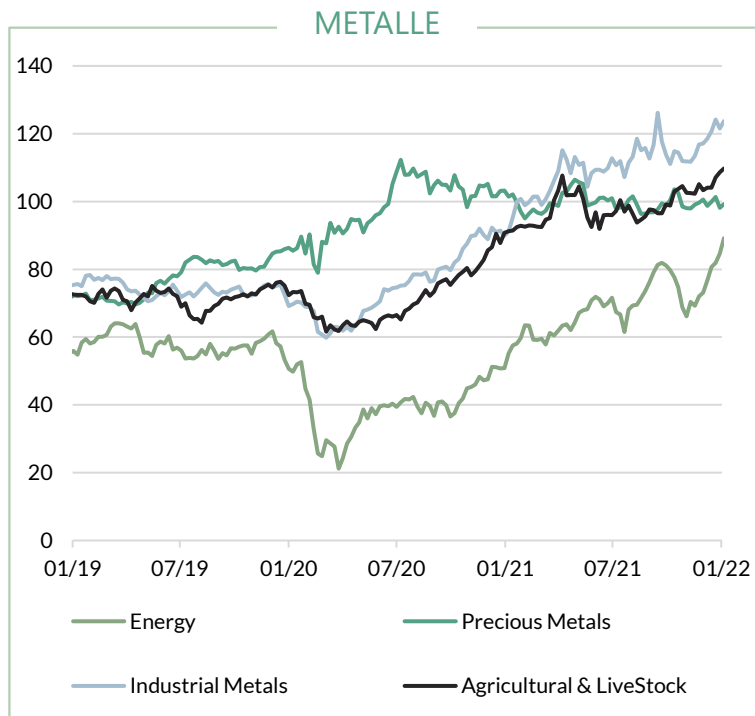


ROHSTOFFE & WÄHRUNGEN



Rohstoffe

HÖHENFLUG HÄLT AN



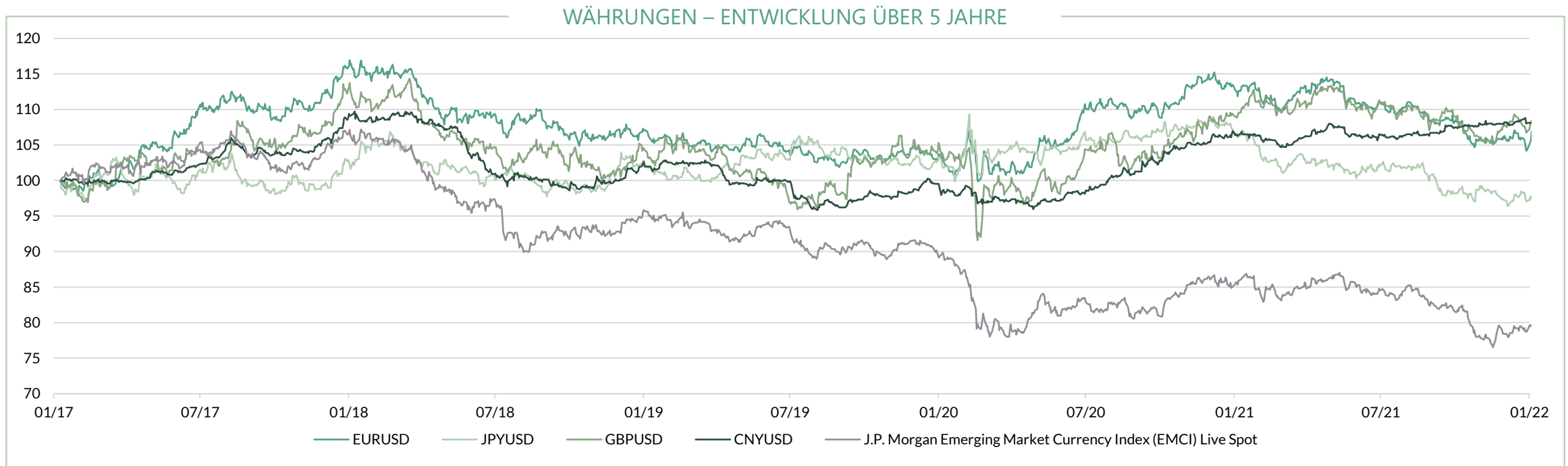
- Die Preise von Öl und Agrarrohstoffen ziehen weiter an
- Bei den Frachtpreisen war eine Stabilisierung (Chinesische Container-Fracht) bzw. ein Rückgang (Baltic Dry Index) zu beobachten

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.
 Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Stand: 31.01.2022



Währungen

VOLATILITÄT IST ZURÜCK AN DEN DEVISENMÄRKTEN



- Es wuchs die Unsicherheit darüber, wie die Notenbanken auf die Inflation reagieren, und auch die Abkopplung von Konjunktur- und Geldpolitikzyklen tritt stärker zu Tage
- Ungewöhnlicherweise fiel der VPI ggü. dem Vorjahr in den USA höher aus als in Südafrika oder Indien, und sogar 3 Mal höher als in Indonesien (wo 10-jährige Anleihen weiter bei 7% rentieren). Daher gaben Schwellenländerwährungen trotz des restriktiveren Kurs der Fed nicht nach
- Der CNY wertete nicht weiter gegenüber dem USD auf. Die chinesische Notenbank schwenkte indes zu einem lockeren Kurs um

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.
 Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Stand: 31.01.2022



03

AKTUELLE
überzeugungen



Highlights & Making of ODDO BHF Live 2022

Am 10. und 11. Januar trafen sich die Gestalter der Welt von morgen beim ODDO BHF Live. Zwei Tage lang bat ODDO BHF seinen Kunden und Partnern ein **exklusives und 100 % digitales Erlebnis**: **50 international renommierte Entscheidungsträger entschlüsseln in einer Live-Übertragung die großen wirtschaftlichen, politischen und finanziellen Trends des Jahres 2022.**

Neben Al Gore (dem ehemaligen Vizepräsidenten der USA), Catherine MacGregor (Vorstandsvorsitzende von Engie) und Ola Källenius (Vorstandsvorsitzender von Daimler), **haben viele weitere namhafte und hochkarätige Persönlichkeiten aus Unternehmen, Wirtschaft und Politik gemeinsam mit unseren Experten ihre Zukunftsvisionen dargelegt**: unter anderem zum Wettbewerb zwischen **China und den USA**, den **Auswirkungen des Klimawandels** sowie der **Zukunft von Finanzindustrie, Technologie und Ernährung.**

So geben wir in Partnerschaft mit BBVA und Natixis den Startschuss für ein erfolgreiches neues Jahr, gemäß unserem Motto: **„Make every day an opportunity“.**





Szenarien

UNSERE EINSCHÄTZUNG FÜR DIE NÄCHSTEN 6 MONATE

01 Basisszenario

Globales BIP-Wachstum über langfristigem Durchschnitt, aber sich abschwächend. Weniger fiskal- und geldpolitische Unterstützung. Weiterhin positive Gewinndynamik. China mit begrenztem Beitrag zum globalen BIP-Wachstum. Lieferengpässe lösen sich langsam auf, aber stark abhängig von Änderung in Chinas Null-Covid-Politik

EUROPA

- Wachstum schwächer im Vergleich zu 2021, aber immer noch über langfristigem Durchschnitt
- Inflation dürfte im Jahresverlauf nachlassen, wenn sich Energiekrise und Lieferketten normalisieren, aber steigender Druck auf EZB
- Geldpolitik zwar weniger, aber immer noch unterstützend, insbesondere für Unternehmensanleihen
- Weiter positive Gewinndynamik bei Unternehmen, geringe Ausfallraten

USA

- Angesichts der anziehenden Inflation, Lohndruck und einer möglichen Überhitzung der Konjunktur wird der Fokus auf der Geldpolitik liegen
- Die Schritte zur beschleunigten Bilanzschrumpfung und Zinsnormalisierung erfolgen rechtzeitig
- Fundamentaldaten der Unternehmen präsentieren sich weiter solide

STRATEGIE

- Flexibilität, erhöhte Liquiditätspuffer
- Hedging (Optionen, Gold ...)

ÜBERGEWICHTUNG

- Euro-Aktien (Bewertung entscheidend)
- Unternehmensanleihen

UNTERGEWICHTUNG

- Staatsanleihen
- Wachstumsstarke, hochbewertete Aktien

70%

02 Alternativszenario#1

Zentralbanken fallen hinter die Kurve mit erheblichen Negativfolgen für das Wachstum

- Die Reaktionsfunktion der Notenbanken, insbesondere der Fed, erweist sich als zu langsam
- Schrumpfendes Wachstumspotenzial
- Erhöhte Marktvolatilität und Druck auf Bewertungen

ÜBERGEWICHTUNG

- Alternative Strategien
- Liquidität

UNTERGEWICHTUNG

- Aktien
- Unternehmensanleihen
- Staatsanleihen

15%

03 Alternativszenario#2

Optimistische Szenario

- Mit Omikron lässt Pandemie schnell nach
- Der Konsum bleibt aufgrund von Lohnerhöhungen und geringeren Sparquoten weiter kräftig – positiv für Margen der Unternehmen
- China: Zusätzliche Konjunkturpakete, Änderung in Covid-Strategie und weniger Störungen in den Lieferketten tragen zu globalem Wachstum bei
- Inflation bleibt hoch, aber unter Kontrolle, und Notenbanken werden positiv wahrgenommen

ÜBERGEWICHTUNG

- Aktien, einschl. Schwellenländer
- High Yield

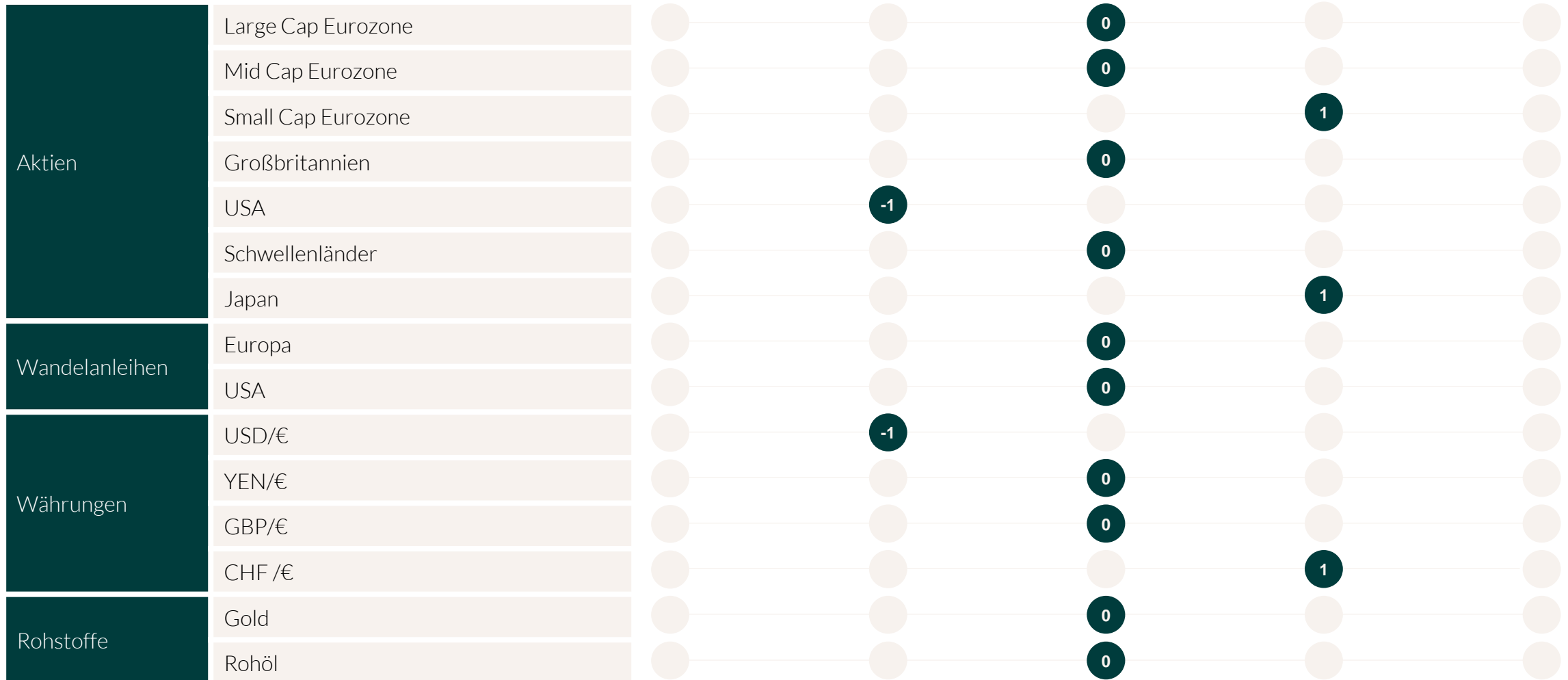
UNTERGEWICHTUNG

- Staatsanleihen

15%



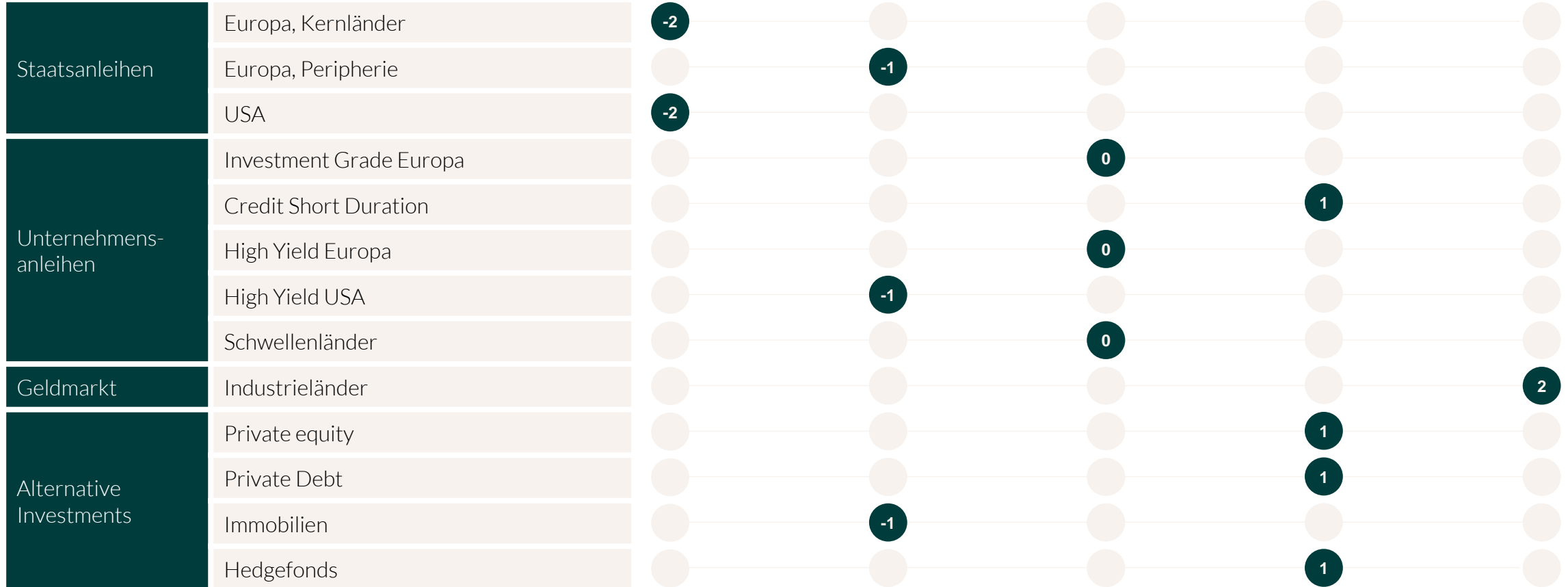
Unsere Einschätzung DER ANLAGEKLASSEN



Quelle: ODDO BHF AM, Stand: 02.02.2022



Unsere Einschätzung DER ANLAGEKLASSEN



Quelle: ODDO BHF AM, Stand: 02.02.2022



04

UNSERE ANLAGELÖSUNGEN



Unsere Fondsauswahl

Fonds	ISIN (Anteile für Kleinanleger)	Morningstar Sterne	Wertentwicklung seit Jahresbeginn	Wertentwicklung seit Auflegung		Wertentwicklung nach Kalenderjahr			Jährliche Wertentwicklung (rollierende 12 Monate) ¹					Volatilität 1 Jahr	
				Auflegung	Annual.	2021	2020	2019	31/01/2021 bis 31/01/2022	31/01/2020 bis 31/01/2021	31/01/2019 bis 31/01/2020	31/01/2018 bis 31/01/2019	31/01/2017 bis 31/01/2018		
													Nettoperformance (1 Jahr rollierend)		Nettoperformance einschließlich max. Ausgabeaufschlag ²
AKTIEN - THEMATISCHE STRATEGIEN															
GLOBAL															
ODDO BHF Artificial Intelligence CR-EUR	LU1919842267		-6,7%	14/01/2019	15,6%	18,1%	12,4%	-	5,1%	16,7%	20,6%	5,2%	-	-	17,8%
ODDO BHF Green Planet CR-US	LU2189930014		-9,8%	26/10/2020	8,7%	10,1%	-	-	6,0%	10,5%	-	-	-	-	19,3%
ODDO BHF Future of Finance CR-EUR	FR0010493957	★★	-	15/09/2021**	-	-	-21,7%	17,0%	-	-20,5%	5,9%	-30,3%	18,2%	15,9%	19,3%
EUROPE															
ODDO BHF Génération CR-EUR	FR0010574434	★★	-6,5%	17/06/1996*	7,6%	22,0%	0,8%	21,0%	14,4%	3,5%	11,2%	-18,0%	17,4%	15,1%	14,2%
ODDO BHF Immobilier CR-EUR	FR0000989915	★★★★	-1,5%	14/09/1989	8,3%	7,3%	-9,0%	23,0%	7,7%	-13,4%	15,4%	1,0%	20,5%	18,4%	12,0%
AKTIEN - FUNDAMENTALE STRATEGIEN															
MID CAP															
ODDO BHF Avenir Europe CR-EUR	FR0000974149	★★★★	-7,9%	25/05/1999	9,0%	12,6%	6,9%	29,6%	2,1%	8,7%	20,4%	-9,2%	22,4%	20,0%	13,3%
ODDO BHF Avenir Euro CR-EUR	FR0000990095	★★★★	-8,6%	30/12/1998	10,2%	16,8%	4,5%	30,9%	4,9%	6,5%	21,0%	-14,2%	26,9%	24,4%	12,8%
ODDO BHF Avenir CR-EUR	FR0000989899	★★★★	-7,3%	14/09/1992	12,4%	19,1%	4,0%	31,9%	9,5%	4,6%	22,8%	-17,8%	23,7%	21,5%	12,0%
ODDO BHF US Mid Cap CR-EUR	FR0000988669	★★★★	-7,9%	11/10/2002	9,8%	16,2%	12,8%	33,0%	7,1%	11,9%	21,0%	4,2%	8,3%	6,4%	16,5%
SMALL CAP															
ODDO BHF Active Small Cap CR-EUR	FR0011606268	★★★★	-9,0%	26/11/2013	13,4%	28,6%	23,9%	36,5%	16,0%	24,6%	24,6%	-23,3%	23,9%	21,3%	13,9%
ODDO BHF Active Micro Cap CR-EUR	FR0013266244	★★★★	-7,7%	07/08/2017	10,8%	25,6%	27,0%	34,5%	14,8%	24,5%	26,2%	-19,1%	8,9%	6,3%	11,6%
AKTIEN - QUANTITATIVE STRATEGIEN															
MOMENTUM															
ODDO BHF Algo Trend Eurozone CR-EUR	LU1361561100		-8,1%	01/03/2016	5,9%	23,1%	-1,6%	26,3%	15,5%	-3,9%	18,9%	-5,4%	12,3%	10,8%	14,2%
ODDO BHF Algo Sustainable Leaders CRw-EUR	DE0007045437	★★★★★	-10,4%	27/08/2002	5,9%	30,7%	1,6%	29,9%	18,6%	-1,4%	25,1%	-5,6%	11,4%	9,7%	14,4%
ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds DR-EUR	DE0008478058	★★	-6,9%	27/05/1974	7,9%	17,0%	-1,8%	17,4%	10,1%	-1,7%	8,4%	-19,0%	15,7%	13,4%	13,8%
MINIMUM VARIANZ															
ODDO BHF Algo Min Var CR-EUR	FR0011570613	★★★	-9,3%	04/10/2013	6,4%	19,2%	-4,3%	21,5%	10,7%	-7,5%	16,6%	-4,4%	12,3%	10,7%	12,4%
MULTI FACTOR															
ODDO BHF Algo Global CRw-EUR	DE0009772988	★★★	-5,4%	30/09/2005	6,8%	34,0%	2,9%	27,9%	25,5%	3,4%	18,5%	-2,0%	10,1%	7,9%	12,4%
ODDO BHF Algo Emerging Markets CR-EUR	FR0007475843		-1,3%	21/01/2019*	6,6%	6,9%	4,6%	13,8%	1,4%	13,9%	2,4%	-13,8%	-	-	14,8%

1 Für Fonds mit einem Auflegungsdatum von unter fünf Jahren ist die Wertentwicklung seit Auflegung unter Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags aufgeführt.





2 Neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten wurde für einen Anlagebetrag von 1.000 Euro ein einmaliger Ausgabeaufschlag in Höhe des im Appendix aufgeführten maximalen Ausgabeaufschlages berücksichtigt. Kosten für die Verwahrung von Fondsanteilen in Ihrem Depot können die Wertentwicklung zusätzlich mindern.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Alle Fonds unterliegen insbesondere dem Risiko eines Kapitalverlusts.

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 31.01.2021 Die Wertentwicklung ist jeweils nach Abzug der Kosten ausgewiesen. *Datum der Auflegung der Strategie **Am 15.09.2021 hat der Fonds seine Anlagestrategie geändert. Der Ausweis der Wertentwicklung des Fonds wird daher zum 15.09.2021 für die Dauer eines Jahres ab Änderung der Anlagestrategie ausgesetzt (Allgemeine Verordnung der AMF Art. 314-13). Die Wertentwicklungen vor diesem Datum sind daher für die derzeit angewendete Strategie nicht repräsentativ.



Unsere Fondsauswahl

Fonds	ISIN (Anteile für Kleinanleger)	Morning- star Sterne	Wertentwick- lung seit Jahresbeginn	Wertentwicklung seit Auflegung		Wertentwicklung nach Kalenderjahr			Jährliche Wertentwicklung (rollierende 12 Monate) ¹						Volatilität	
				Auflegung	Annual.	2021	2020	2019	31/01/2021 bis 31/01/2022	31/01/2020 bis 31/01/2021	31/01/2019 bis 31/01/2020	31/01/2018 bis 31/01/2019	31/01/2017 bis 31/01/2018		1 Jahr	
													Nettoperfor- mance (1 Jahr rollierend)	Nettoperformance einschließlich max. Ausgabeauf- schlag ²		
RENTEN																
EURO CREDIT																
ODDO BHF Euro Short Term Bond CR-EUR	 FR0007067673	★★★★	-0,5%	25/02/2002	2,2%	-0,4%	0,8%	2,0%	-0,9%	0,6%	1,7%	-1,5%	0,6%	0,2%	0,7%	
ODDO BHF Sustainable Euro Corporate Bond CR-EUR	 LU0145975222	★★★	-1,6%	19/03/2002	3,2%	-1,4%	2,2%	6,0%	-2,7%	1,0%	5,9%	-1,4%	2,8%	1,9%	2,1%	
ODDO BHF Euro Credit Short Duration DR-EUR	LU0628638974	*	-0,8%	24/08/2011	1,4%	1,3%	-0,7%	1,9%	0,3%	-0,3%	0,8%	-1,3%	0,4%	-0,4%	0,9%	
GLOBAL CREDIT																
ODDO BHF Global Credit Short Duration CR-EUR	LU1833930495	*	-1,1%	07/11/2018	0,3%	0,7%	-0,2%	3,0%	-0,2%	-0,5%	1,7%	0,0%	-	-	1,3%	
HIGH YIELD																
ODDO BHF Haut Rendement 2023 CR-EUR	FR0013173416		-0,6%	09/12/2016	1,0%	1,9%	-1,2%	6,6%	0,9%	-0,8%	4,3%	-5,0%	4,4%	3,1%	1,0%	
ODDO BHF Haut Rendement 2025 CR-EUR	FR0013300688		-1,2%	12/01/2018	0,4%	2,8%	-3,1%	9,3%	1,2%	-2,5%	6,3%	-3,5%	0,2%	-1,0%	1,5%	
ODDO BHF Euro High Yield Bond CR-EUR	LU0115290974		-1,8%	14/08/2000	5,0%	2,1%	2,4%	7,4%	0,0%	2,8%	5,5%	-2,1%	4,1%	2,7%	2,0%	
ODDO BHF Global Target 2026 CR-EUR	FR0013426657		-1,7%	09/09/2019	1,1%	3,0%	0,0%		1,1%	0,6%	1,0%	-	-	-	1,7%	
GREEN BOND																
ODDO BHF Green Bond CR-EUR	 DE0008478082		-1,7%	30/07/1984	5,5%	-3,5%	4,8%	9,5%	-4,4%	1,9%	10,4%	4,7%	-6,6%	-7,5%	3,5%	
TOTAL RETURN																
ODDO BHF Sustainable Credit Opportunities CR-EUR	 LU1752460292	★★★★	-1,1%	13/12/2013	2,2%	0,3%	5,1%	6,9%	-0,7%	4,5%	6,1%	-4,5%	4,0%	3,0%	1,7%	

¹ Für Fonds mit einem Auflegungsdatum von unter fünf Jahren ist die Wertentwicklung seit Auflegung unter Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags aufgeführt.






² Neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten wurde für einen Anlagebetrag von 1.000 Euro ein einmaliger Ausgabeaufschlag in Höhe des im Appendix aufgeführten maximalen Ausgabeaufschlages berücksichtigt. Kosten für die Verwahrung von Fondsanteilen in Ihrem Depot können die Wertentwicklung zusätzlich mindern.

*Beginn der Performanceberechnung 07.11.2018** Am 30.12.2016 erfolgte eine Strategieänderung Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Alle Fonds unterliegen insbesondere dem Risiko eines Kapitalverlusts.

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 31.01.2022, die Wertentwicklung ist jeweils nach Abzug der Kosten ausgewiesen



Unsere Fondsauswahl

Fonds	ISIN (Anteile für Kleinanleger)	Morningstar Sterne	Wertent- wicklung seit Jahresbeginn	Wertentwicklung seit Auflegung		Wertentwicklung nach Kalenderjahr			Jährliche Wertentwicklung (rollierende 12 Monate) ¹					Volatilität		
				Auflegung	Annual.	2021	2020	2019	31/01/2021 bis 31/01/2022	31/01/2020 bis 31/01/2021	31/01/2019 bis 31/01/2020	31/01/2018 bis 31/01/2019	31/01/2017 bis 31/01/2018		1 Jahr	
													Nettoperfor- mance (1 Jahr rollierend)	Nettoperformance einschließlich max.Ausgabe- aufschlag ²		
WANDELANLEIHEN																
ODDO BHF Sustainable European Convertibles CR-EUR	 FR0000980989	★★	-4,0%	14/09/2000	2,3%	-0,4%	4,2%	6,3%	-3,5%	2,3%	5,1%	-5,1%	0,7%	-0,3%	6,2%	
MULTI-ASSET																
MODERAT																
ODDO BHF Polaris Moderate DRw-EUR	 DE000A0D95Q0	★★★★★	-2,7%	15/07/2005	3,1%	6,4%	3,5%	8,6%	4,1%	2,5%	7,3%	-0,7%	2,4%	0,9%	3,9%	
AUSGEWOGEN																
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Balanced (DRW-EUR)	 LU0319574272	★★★★	-4,7%	24/10/2007	4,6%	13,1%	0,5%	17,8%	7,4%	0,6%	13,2%	-2,2%	7,4%	5,3%	6,6%	
ODDO BHF Patrimoine CR-EUR	FR0000992042	★★	-1,4%	05/01/2009	3,7%	6,5%	6,9%	11,3%	4,7%	7,7%	6,4%	-9,7%	4,9%	3,4%	4,4%	
FLEXIBEL																
ODDO BHF ProActif Europe CR-EUR	FR0010109165	★★★	-0,5%	10/09/2004	3,9%	-0,7%	0,5%	5,2%	-1,2%	0,5%	3,5%	-6,6%	4,5%	2,9%	4,1%	
ODDO BHF Polaris Flexible (DRW-EUR)	 LU0319572730	★★★★★	-5,2%	10/10/2007	4,5%	14,6%	7,7%	19,7%	7,6%	7,6%	15,7%	-6,3%	8,1%	6,3%	7,7%	
DYNAMISCH																
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Dynamic (DRW-EUR)	 LU0319577374	★★★★★	-8,4%	22/10/2007	6,1%	25,1%	13,7%	25,0%	13,8%	12,6%	19,2%	-7,0%	11,0%	8,8%	12,7%	

¹ Für Fonds mit einem Auflegungsdatum von unter fünf Jahren ist die Wertentwicklung seit Auflegung unter Berücksichtigung des Aufgabaufschlags aufgeführt.

² Neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten wurde für einen Anlagebetrag von 1.000 Euro ein einmaliger Ausgabeaufschlag in Höhe des im Appendix aufgeführten maximalen Ausgabeaufschlages berücksichtigt. Kosten für die Verwahrung von Fondsanteilen in Ihrem Depot können die Wertentwicklung zusätzlich mindern.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Alle Fonds unterliegen insbesondere dem Risiko eines Kapitalverlusts.

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 31.01.2022, die Wertentwicklung ist jeweils nach Abzug der Kosten ausgewiesen

Länderzulassungen der Fonds UND MORNINGSTAR™ KATEGORIE

FONDS	MORNINGSTAR KATEGORIE															
ODDO BHF Génération	Eurozone Flex-Cap Equity	X	X	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X
ODDO BHF Avenir Europe	Europe Flex-Cap Equity	X	X	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X		
ODDO BHF Avenir Euro	Eurozone Mid-Cap Equity	X	X		X	X	X		X			X		X		
ODDO BHF Avenir	France Small/Mid-Cap Equity	X	X		X	X	X		X							X
ODDO BHF Active Micro Cap	Europe Small-Cap Equity	X				X	X									X
ODDO BHF Active Small Cap	Europe Small-Cap Equity	X	X		X	X	X	X	X				X	X		
ODDO BHF ProActif Europe	EUR Flexible Allocation	X	X	X	X	X	X	X		X			X	X		
ODDO BHF Immobilier	Immobilier - Indirect Zone Euro	X	X		X	X	X			X						X
ODDO BHF Algo Min Var	Europe Large-Cap Blend Equity	X			X	X										
ODDO BHF Algo Trend Eurozone	Eurozone Equity blend	X	X			X	X	X								X
ODDO BHF Algo Emerging Markets	Global Emerging Markets Equity	X				X	X									X
ODDO BHF Algo Sustainable Leaders	Europe Large-Cap Blend Equity	X	X		X	X	X		X				X	X		
ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds	German equity – large cap	X														
ODDO BHF Future of finance	Sector finance	X			X	X	X									X
ODDO BHF Artificial Intelligence	Sector Equity Technology	X	X	X	X	X	X	X		X			X	X	X	X
ODDO BHF Green Planet	Sector Equity Ecology	X	X	X	X	X	X	X		X			X	X	X	X
ODDO BHF Patrimoine	EUR Moderate Allocation	X		X		X										



Länderzulassungen der Fonds UND MORNINGSTAR™ KATEGORIE

FONDS	MORNINGSTAR KATEGORIE															
ODDO BHF Sustainable European Convertibles	Convertible Bond - Europe	X	X	X	X	X	X		X	X						X
ODDO BHF Polaris Moderate	EUR Cautious Allocation	X	X	X	X	X	X	X		X			X			X
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Balanced	EUR Moderate Allocation - Global	X	X		X	X	X	X		X			X			X
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Dynamic	EUR Aggressive Allocation	X	X		X	X	X	X		X			X			X
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Flexible	EUR Flexible Allocation	X	X		X	X	X	X		X			X			X
ODDO BHF Green Bond	EUR Diversified Bond	X	X			X										
ODDO BHF Euro Short Term Bond	EUR Ultra Short-Term Bond	X	X			X	X									X
ODDO BHF Sustainable Euro Corporate Bond	EUR Corporate Bond	X	X		X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X
ODDO BHF Euro Credit Short Duration	EUR Corporate Bond Short Duration	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X
ODDO BHF Global Credit Short Duration	EUR Corporate Bond Short Duration	X	X		X	X	X	X								X
ODDO BHF Haut Rendement 2023	Fixed Term Bond	X	X	X	X	X	X	X		X		X	X	X	X	
ODDO BHF Haut Rendement 2025	Fixed Term Bond	X	X		X	X	X	X		X			X	X	X	X
ODDO BHF Global Target 2026	Fixed Term Bond	X			X	X	X	X					X		X	
ODDO BHF Euro High Yield Bond	EUR High Yield Bond	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X
ODDO BHF Sustainable Credit Opportunities	EUR Flexible Bond	X	X		X	X	X	X		X			X	X	X	

Unsere jüngsten Publikationen



INVESTMENT STRATEGIES

- Jan. 22 • [Make 2022 an opportunity](#)
- Sept. 21 • [Außer Atem?](#)



MONTHLY INVESTMENT BRIEF

- Dez. 21 • [Vorübergehende Inflation als Dauerzustand](#)
- Nov. 21 • [All you need is pricing power](#)
- Okt. 21 • [Märkte in der Übergangsphase](#)
- July 21 • [Reflation in Lauerstellung](#)



MARKET VIEWS

- 23.08.21 • [50 Jahre nach Bretton Woods: Gold, Inflation und Diversifikation](#)
- 05.07.21 • [China weiterhin mit Potenzial?](#)
- 21.06.21 • [Bitcoin: Technologische Innovation oder reiner Hype?](#)
- 17.05.21 • [Die Welt auf Halbleiter-Diät](#)



VIDEOS

- #LeadWith • [Investment Brief H1 2022](#)
- #FocusOn • [ODDO BHF Polaris Fondsfamilie](#)
- #FocusOn • [ODDO BHF Green Planet: Aktiv zur ökologischen Wende beitragen](#)
- #TalkWith • [Aktien sind ein MUSS in einem breit diversifizierten Portfolio](#)
- #LeadWith • [Der Ökologische Wandel: Herausforderungen und Chancen](#)



NACHHALTIGES INVESTIEREN

- Nachhaltiges Investieren Der Ansatz von ODDO BHF AM
- White Paper Der ökologische Wandel, eine nachhaltige Anlagechance
- White Paper Das Humankapital Entscheidender Robustheits und Differenzierungsfaktor
- ESG: Der Schlüssel zur Erschließung von Anlagechancen im Small-Cap-Segment



BERECHNUNG DER PERFORMANCE

Die kumulierte Performance der Fonds wird auf Basis wiederangelegter Dividenden berechnet. Die Berechnung der annualisierten Performance erfolgt basierend auf der finanzmathematischen Methode auf Jahresbasis (365 Tage). Die relative Performance eines Fonds im Vergleich zum Referenzindex wird als arithmetische Differenz angegeben. Statische Indikatoren werden in der Regel wöchentlich berechnet und am Freitag oder gegebenenfalls am Tag vor der Bewertung festgestellt.

VOLATILITÄT

Die Volatilität ist ein Risikoindikator, der die Höhe der beobachteten Schwankungen eines Portfolios (oder eines Index) in einem bestimmten Zeitraum misst. Sie wird als annualisierte Standardabweichung der absoluten Performance innerhalb eines festgelegten Zeitraums berechnet.

KREDITSPREAD

Der Kreditspread ist eine Risikoprämie bzw. die Differenz zwischen der Rendite von Unternehmensanleihen und der von

Staatsanleihen mit vergleichbarem Profil

INVESTMENT GRADE

Bei „Investment-Grade“-Anleihen handelt es sich um Schuldtitel von Emittenten, deren Bonität von der Ratingagentur Standard & Poor's zwischen AAA und BBB eingestuft worden ist.

HIGH YIELD

„High-Yield“- oder hochverzinsliche Anleihen sind spekulative Anleihetitel mit einer Bonitätsnote, die unterhalb von BBB- (Standard & Poor's) oder einem vergleichbaren Rating liegt.

KGV (KURS-GEWINN-VERHÄLTNIS)

Das Kurs-Gewinn-Verhältnis einer Aktie entspricht dem Verhältnis des Aktienkurses zum Gewinn je Aktie. Man spricht auch vom Gewinnmultiplikator. Maßgeblich für diese Kennzahl sind im Wesentlichen drei Faktoren: das prognostizierte Gewinnwachstum des entsprechenden Unternehmens, das mit dieser Prognose verbundene Risiko und das Zinsniveau.



NICOLAS CHAPUT

Global CEO
ODDO BHF AM

EMMANUEL CHAPUIS, CFA

Co-Leiter fundamentale Aktienstrategien
ODDO BHF AM

MATTHIEU BARRIERE, CFA

Portfoliomanager Multi Asset
ODDO BHF AM SAS

MATTHIAS LACKMANN

Asset Manager Corporate Credit IG
ODDO BHF AM GmbH

LAURENT DENIZE

Global CIO
ODDO BHF AM

MAXIME DUPUIS, CFA

Global Head of Marketing & Products
ODDO BHF AM

BJOERN BENDER, CFA

Leiter Rentenprodukte
ODDO BHF AM GmbH

ROMAIN GAUGRY

Fondsmanager – Asset Allocation
ODDO BHF AM SAS

GUNTHER WESTEN

Global Head of Asset Allocation
ODDO BHF AM

EUGÉNIE LECLERC

Marketing & Strategie
ODDO BHF AM SAS

JÉRÉMY TRIBAUDEAU, CFA

Leiter Aktienprodukte
ODDO BHF AM SAS

ALEXANDER MEN

Leiter Asset Allocation Produkte
ODDO BHF AM GmbH



ODDO BHF

ASSET MANAGEMENT

ODDO BHF Asset Management SAS (Frankreich)

Von der französischen Börsenaufsicht (Autorité des Marchés Financiers) unter der Nummer GP 99011 zugelassene Fondsverwaltungsgesellschaft.

Vereinfachte Aktiengesellschaft französischen Rechts (société par actions simplifiée) mit einem Kapital von 21.500.000 €.

Eingetragen ins Pariser Handelsregister unter der Nummer 340 902 857.

12 boulevard de la Madeleine – 75440 Paris Cedex 09 Frankreich – Telefon: 33 1 44 51 85 00